

# *Weihnachten - Kommen des Erlösers und Anbetung in Seiner Kindheit Unsere Liebeserneuerung und Heiligung*

Zuflucht zur Heiligen Familie und Aufruf zur Heiligkeit in einem  
sehr kurz bevorstehenden Gericht

***Innere Suche der Liebe anstelle der Trugbilder Satans***

***„Eure schwere Stunde ist da! Betet ohne Unterlaß!“***

***„Letzte Sekunde vor dem Strafgericht!“***

(Worte GOTTES an zwei Seelen in *Medugorje*, Ende 2004)



**Gnadenbildnis der Heiligen  
Familie**

(Beschreibung am Ende dieser  
Schrift)

*„Meine mit Tränen  
erfüllten Augen  
werden im Dunkel  
die treuen Seelen  
und die liebenden  
Herzen suchen!“*

Worte von JESUS an  
Marguerite, *Chevremont*, in  
der

**„BOTSCHAFT DER  
BARMHERZIGEN LIEBE AN  
DIE KLEINEN SEELEN“**

## Die „Stunde des HERRN“ und die Stunde der Rettung

In dieser allerletzten Sekunde für die Menschheit vor dem Strafgericht über die ganze Welt hat **GOTT**, der **HERR**, Seinen **HEILIGEN GEIST** in eine größere Zahl von Seelen ausgegossen, um möglichst viele Seiner Kinder, Seiner Seelen, dem Ungeheuer des Satans aus den Fängen und Klauen zu entreißen. Diese Boten bringen Seine Worte und die Seiner **MUTTER** auf vielfältige Weise zu Seinen Kindern, denn nur **GOTT** allein ist die Wahrheit, auch in Seinen heiligen und heiligenden Worten! Viele Seiner Botschaften und auch die der **MUTTER GOTTES** von **Medugorje** während Ihrer **mehr als 10.000 Erscheinungen** machen deutlich, daß der Teufel seine Herrschaft über die ganze Welt und fast alle Seelen, insbesondere die Priester, ausbreiten konnte. So sagte Sie bereits in den ersten Jahren ihrer Erscheinungen in **Medugorje**:

*„Der Satan spielt mit euren Seelen!“*

**GOTT** stellt in diesen Werken **Seine Liebe und Wahrheiten den Trugbildern und Scheinfreunden des Satans in dieser Welt entgegen**. Die Wahrheiten Seiner vielen Worte können aus Platzgründen hier nur kurz angesprochen werden, sie befinden sich aber in einer Internetseite [www.barmherzige-liebe.de](http://www.barmherzige-liebe.de) zu mehreren wichtigen Erkenntnis- und Glaubensschwerpunkten (bisher nur in deutscher Sprache).

Diese Schrift entstand für euch in der „**allerletzten Sekunde vor dem Strafgericht**“ (Wort des **HERRN**) zu Weihnachten, da dann euer Herz sich ein wenig für die Liebe öffnen kann. **Ihr habt fast alle die vielen Warnungen GOTTES und MARIAS verdrängt, da sie unbequem sind**. Ihr wollt nur den bequemen, den genußsüchtigen Weg gehen, der ins Verderben, in die Herrschaft Satans über euch führt. Ihr habt fast alle die warnenden Worte des **HERRN** im Evangelium vergessen, daß **die Straße des Verderbens breit und bequem ist, der Weg zum Himmel aber nur durch die enge Tür führt, für die man sich sehr klein machen und anstrengen muß!**

**Ihr lehnt fast alle das „leichte Joch“ ab, mit dem der HERR uns führen will. Es ist das Leben für die Liebe und aus der Liebe, etwas beschwerlich, aber erfüllend und der einzige zur ewigen Glückseligkeit**. Denkt immer wieder an die Worte von **JESUS** an Marguerite aus Chevreumont, Belgien, in dem größten Rettungs- und Heilswerk **GOTTES**:

*„Meine Liebe ist ernst, ungeheuer ernst!  
Sie duldet kein Teilen!“*

*„Das Weltliche verjagt Mich!“*

Dieser Text entstand unter dem Antrieb, daß **GOTT** in dieser Heiligen Nacht noch einmal viele Seelen retten will und die Stunde des Gerichts bereits angebrochen ist. Es ist die „**letzte Sekunde**“ (Wort des **HERRN**) zur Umkehr mit dem freien Willen und zur Vorbereitung auf die große Schreckens- und Leidenszeit, die durch viele umgekehrte und heiligmäßig lebende Menschen verringert und abgemildert werden kann. Diese Zusammenstellung kann als eine Art **Weihnachtsgeschenk GOTTES** verstanden werden, der die Gutwilligen und Bereitwilligen sucht. Die „**Stunde des HERRN**“ ist da, aber auch die Stunde der Rettung in dieser Heiligen Nacht.

Zum Ende dieser für die Bevölkerung von Medugorje zuerst beabsichtigten Schrift drückte der **HERR** Seine große Enttäuschung über die Menschen aus, auch und vor allem über die mit so vielen Gnaden beschenkten Menschen an diesem großen Gnadenort, und sprach von „**Ab-scheu**“. Es gibt offenbar auch in Medugorje kaum jemanden, der für die Liebe bereit ist.

**„Ich spreche zu jedem,  
denn ihr müßt alle erneuert werden!“**

## **WEIHNACHTSBOTSCHAFTEN UND IHRE AUFRUFE DURCH MARGUERITE AUS CHEVREMONT, BELGIEN**

**„Ich komme erneut als der, der ist und der liebt! Meinst du, daß Ich noch lächeln könnte in dieser Nacht, in der sich wenige des Lichtes bewußt werden, so viele sich weigern werden, das Leben der Welt aufzunehmen und sich sogar der schlimmsten Entweihungen\* schuldig machen?**

**Wie viele Unschuldige werden geopfert werden, selbst in dieser Nacht des Friedens und der Liebe! Und Ich, der GOTT-Mensch, werde noch mehr Meine Armut empfinden, wenn Ich statt Gold, Weihrauch und Myrrhe Verachtung und Gleichgültigkeit erhalte. (...) Wenn Ich die Grausamkeit der Herzen erlebe, die sich der Gnade verschließen, die an ihre Tür klopft!**

**Meine ausgestreckten Ärmchen werden noch mehr flehen, Meine mit Tränen erfüllten Augen werden im Dunkel die treuen Seelen und die liebenden Herzen suchen! Ja, Ich bin der König der Liebe, aber Ich bin hungrig und finde keine Nahrung, um Meinen Hunger zu stillen. Mein geliebtes Kind, sei einverstanden und liefere dich rückhaltlos der Liebe aus! Ich hungere und dürste! Liebe Mich!“** (Worte von JESUS an Marguerite, 15. Dezember 1974)

Am 20. Dezember 1979, also kurz vor Weihnachten, ergab sich zwischen JESUS und Marguerite folgendes Gespräch:

**Marguerite: „Deine Ankunft auf der Erde, JESUS, ist ein ewiger Neubeginn, eine ständige Anwesenheit. Du kommst und gehst nie wieder fort. Was wirst Du kleines Kind auf dieser Erde finden? (...) Gewalttaten, Haß, Neid, Triebe, Laster jeder Art, Morde, Verfolgungen, Qual der Unschuldigen, Gewinnsucht, Verachtung der Heiligen Dinge, Götzenverehrungen, Eigenliebe, ein Chaos, zu dem alles gehört, und vor allem der Hochmut.“**

**JESUS: „Gegen die Leidenschaften wäge Ich die unaussprechliche Reinheit Meiner Heiligen Kindheit und Meiner hoch geliebten MUTTER ab. Als Gegengewicht zu den Lastern biete Ich die gleiche Reinheit. Gegen die Morde, Zeichen der Gewalt, Massaker der Unschuldigen, die der Ungerechtigkeit der Menschen zum Opfer fallen: Meine Kleinheit, meine Allmacht als Kind GOTTES, das anfleht und mahnt.**

**Ich bin das Kind in Seiner Unschuld und Arglosigkeit. Aber Ich bin auch die Allmacht des VATERS!**

**In dieser Nacht, die Meine Geburt erlebte, will Ich um Mich herum nur Kleine. Ich wünsche zu lächeln, bevor Ich über die verlorenen Seelen weine, die Ich mit aller Kraft retten will.“**

---

**„Ich wünsche zu lächeln, bevor Ich über die verlorenen Seelen weine,  
die Ich mit aller Kraft retten will.“**

---

In der Zeit ihrer ersten Begegnungen mit JESUS schreibt Marguerite am 24.12.1966:

**„O glückselige Nacht, welche die Geburt dieses liebevollen Geheimnisses sah und Dein erstes Wimmern als neugeborenes Kind vernahm. Hast Du geweint? Hast Du gelächelt? Vielleicht beides.“**

Darauf sprach JESUS zu ihr:

**„Ja, Ich habe geweint. Ich habe gelächelt. Ich dachte an jene, die Ich nicht würde überzeugen können, für die Mein Kommen nur ein Anlaß zur Verdammnis sein würde. Ich dachte an die Peiniger, an die Verfolger ihres GOTTES und Seines Volkes. Doch Ich sah auch jene, zu deren Rettung Ich kam, Meine Erlösten. Und ihr wart Mir so teuer, Meine Kinder. Ich habe mit Meinen ausgestreckten Ärmchen eure Seelen mit Entzücken umfassen. Und in diesem Augenblick habe Ich gelächelt.“**

---

**„Gewähre Mir die Zeit, in euch zu wachsen. Ein Kind ist gekommen, um euch zu retten!“**

---

Im Dezember des Jahres 1970 betrachtete **Marguerite** als Vorbereitung auf das kurz bevorstehende Weihnachtsfest die Geschehnisse der Menschwerdung von **JESUS**. Der **HERR** sprach zu ihr:

**„Ich bin noch ein ganz kleines Kind. Laß Mir die Zeit, um zu wachsen, bevor Ich durchführe, wofür Ich gekommen bin. Bevor Ich Mich auf dieses Kreuz lege, komme Ich, um die gutwilligen Menschen die Liebe zu lehren.**

**Ich komme, um den Erbarmungslosen die Barmherzigkeit beizubringen. Ich komme, um Mein Volk auf dieser Erde zu lieben, wo die Liebe unbekannt und mißachtet ist. Ich komme, um an eurem Leben teilzunehmen (...), so daß ihr später daran denkt, daß GOTT auf dieser Erde wandelte und daß diese Anwesenheit in der EUCHARISTIE lebendig bleibt. Aber gewähre Mir die Zeit, in euch zu wachsen. Ein Kind ist gekommen, um euch zu retten!“**

**Marguerite** am 23. Dezember 1980:

**„Eine neue Geburt steht bevor, wie wird sie aufgenommen werden? Es ist ein neuer Versuch des GOTTESkindes, die Herzen zu bewegen. Viele werden den kleinen König der Liebe anbeten, aber wie viele werden Gleichgültigkeit, Haß, Verachtung und Hohn für den vom Himmel gesandten Schatz blind machen (...).“**

**„Kleine Blume der Liebe, schenke dich dem Kind, das bald da sein wird. Empfange in deinem Herzen Sein liebliches Lächeln. Verneige dich tief vor der Liebe, die da kommt.“**  
(Antwort von **JESUS**)

---

**„Verneige dich tief vor der Liebe, die da kommt!“**

---

Zu den Botschaften von **JESUS** an **Marguerite** aus **Chevremont** in Belgien ist nur kurz hier folgendes zu sagen:

**Es ist das größte Heils- und Rettungswerk GOTTES neben den Botschaften Seiner MUTTER in *Medugorje*, seit 1980 von der Kirche anerkannt und von unserem Heiligen Vater, Papst Johannes Paul II bereits in seiner Zeit als Erzbischof von *Krakau* hoch geschätzt. Doch diesen kostbarsten aller Schätze, das größte Netz zum Fischen von Seelen, ließen die Kirchenvertreter vergraben, weil man lieber selbst - fast immer vergebens (nach den Worten an **Marguerite**) - „angeln“ will. Folgende Botschaften des **HERRN** - von etwa 250 Mitteilungen über dieses Werk und **Marguerite** - unterstreichen die vorstehenden Aussagen:**

**„Dieses Werk ist bei weitem das wichtigste. Es läßt die Seelen am Erlösungswerk teilnehmen.“**

**„Das Werk der Barmherzigen Liebe ist bei weitem das Vollkommenste, das Ich auf der Erde erschuf.“**

**„Ich gebe dir eine wirksame Waffe, die einzige, die retten kann. (...) Ja, die Botschaft der Barmherzigen Liebe. (...) Die Botschaft ist dazu bestimmt, um zu retten.“**

Diese Offenbarungen stellen einen von GOTT der Menschheit geschenkten **göttlichen Katechismus gegen die vielen Irrtümer und Irrlehren von Menschen in Seiner Kirche** dar. JESUS und **Marguerite** bezeichneten diese Botschaften als „**Katechismus**“.

Und diese Erkenntnis besaß offenbar auch unser Heiliger Vater, **Papst Johannes Paul II**, nach den Worten von JESUS das neue Opferlamm, das von Seinem **HEILIGEN GEIST** geführt ist.

**JESUS forderte uns durch Marguerite auf, uns in Massen gegen die Irrtümer und Irrlehren in der Kirche zu erheben:**

**„Meine Kinder, seid stark im Widerstand gegen den Geist des Bösen! Erhebt euch in Massen, um euer Gut zu verteidigen, das von der Irrlehre bedroht ist!**

**Öffnet den Unwissenden die Augen! Zeigt ihnen durch eure Heiligkeit den Weg zum Himmel! Ihr könnt doch nicht wollen, daß sie euer Gott sich selbst überläßt.**

**Um Meiner Kleinen willen reiche Ich euch (die Priester), die ihr für ihre Verwirrung verantwortlich seid, noch einmal die Hand. Doch seid auf eurer Hut! Ihr geht zu weit, und Ich werde euch züchtigen, wenn ihr euch nicht bessert. Das Lamm opfert in jedem Augenblick Sein kostbares Blut in Seinen leidenden Gliedern. Ich bin es müde, euch vergeblich zu rufen!“**

---

**„Erhebt euch in Massen, um euer Gut zu verteidigen,  
das von der Irrlehre bedroht ist!“**

---

Die **4 Bände** mit dem gleich lautenden Titel „**BOTSCHAFT DER BARMHERZIGEN LIEBE AN DIE KLEINEN SEELEN**“ sind bei folgenden Sekretariaten zu beziehen:

**WKS-Sekretariat: 0049/7352-3986** (in deutscher Sprache)

**Intern. Zentrum der Kleinen Seelen: 0032/4-3654472, email: petites-ames@tiscalinet.be**

Beim Zentrum in **Chevremont** sind diese Offenbarungen von JESUS auch in mehr als 20 Sprachen erhältlich.

## **DIE WEIHNACHTSBOTSCHAFTEN MARIAS IN MEDUGORJE**

**„Liebe Kinder, heute rufe Ich euch auf, besonders um den Frieden zu beten! Liebe Kinder, ohne Frieden könnt ihr die Geburt des kleinen JESUS weder heute, noch in eurem alltäglichen Leben erfahren (...) Betet, denn Satan möchte Meine Pläne des Friedens zerstören.“ (25.Dezember 1990)**

---

**„Deshalb gebt ihr, die ihr gesagt habt, daß ihr Mir gehört,  
alles von euch!“**

---

**„Liebe Kinder, heute bringe Ich euch auf besondere Weise den kleinen JESUS, damit Er euch mit Seinem Segen des Friedens und der Liebe segne. Liebe Kinder, vergeßt nicht, daß dies eine Gnade ist, welche viele Menschen nicht begreifen und annehmen. Deshalb gebt ihr, die ihr gesagt habt, daß ihr Mir gehört, alles von euch!**

**Zuerst gebt eure Liebe und euer Beispiel in den Familien. Ihr sagt, daß Weihnachten ein Familientag ist. Deshalb liebe Kinder, gebt GOTT in euren Familien den ersten Platz, damit Er euch Frieden gibt, und damit Er euch nicht nur vor dem Krieg, sondern auch im Frieden vor jeder satanischen Versuchung schützt. Wenn GOTT mit euch ist, habt ihr alles.**

**Aber wenn ihr Ihn nicht wollt, seid ihr armselig und verloren und wißt nicht, auf wessen Seite ihr seid! Deshalb, liebe Kinder, entscheidet euch für GOTT, dann werdet ihr alles erhalten!“ (25.12.1991)**

---

**„Liebe Kinder, gebt GOTT in euren Familien den ersten Platz,  
damit Er euch Frieden gibt!“**

---

*„Liebe Kinder, heute möchte Ich euch alle unter Meinen Schutzmantel nehmen und euch vor allen satanischen Angriffen schützen. (...) Vergeßt nicht, daß euer Leben nicht euch gehört, sondern ein Geschenk ist, mit dem ihr andere erfreuen und zum ewigen Leben führen sollt! Liebe Kinder, die Zärtlichkeit Meines kleinen JESUS soll euch immer begleiten.“* (25. Dezember 1992)

---

*„Vergeßt nicht, daß euer Leben nicht euch gehört, sondern ein Geschenk ist, mit dem ihr andere erfreuen und zum ewigen Leben führen sollt!“*

---

*„Liebe Kinder, Ich rufe euch auf, euch in dieser Zeit auf das Kommen von JESUS vorzubereiten! Der kleine JESUS soll in euren Herzen zu herrschen beginnen. Nur dann werdet ihr glücklich sein, wenn JESUS euer Freund ist!“* (25. Nov. 1993)

*„Liebe Kinder, Ich freue Mich auch heute mit euch und bringe euch den kleinen JESUS, damit Er euch segnet. Ich lade euch ein, liebe Kinder, daß euer Leben mit Ihm vereint sei. JESUS ist der König des Friedens, und nur Er kann euch den Frieden geben, den ihr sucht. Ich bin mit euch und bringe euch auf besondere Weise JESUS dar, jetzt in dieser neuen Zeit, in der man sich für Ihn entscheiden soll.“* (25. Dez. 1995)



*„JESUS ist der  
König des  
Friedens,  
und nur Er kann  
euch den Frieden  
geben, den ihr  
sucht.“*

Dieses Bildnis entstand in den ersten Jahren der Erscheinungen MARIAS in Medugorje, als ein Franzose eine Gruppe von Freunden ganz nahe bei der Kirche fotografierte.

# ANBETUNG UND DANK ANSTATT NICHTIGER GESCHÄFTIGKEIT UND VÖLLEREI

## Das sehnsüchtige Warten eines GOTTES, der VATER und Erlöser ist

Wir erfassen in Wirklichkeit nicht die unfaßbare Erniedrigung GOTTES und ihren Sinn, wenn Er als kleines und hilfloses Wesen zu uns herab kam. Haben wir besonders an den Weihnachtstagen einmal für die größte Liebes- und Rettungstat gedankt, mit einem Dank, der Andenken und Anbetung bedeutet, in der Stille unseres Herzens, dort, wo JESUS Seine Wohnung bei uns genommen hat?

Oder haben wir uns vor dem Tabernakel eingefunden, wo GOTT uns Seinen Thron auf der Erde als tägliche Zufluchts- und Anbetungsstätte geschenkt hat? Es ist der Thron der Barmherzigen Liebe, die dort voller Sehnsucht auf jeden von uns wartet, um geliebt zu werden und um eine Fülle der Gnade in die Herzen Seiner Kinder auszugießen, wie es uns die Worte von JESUS an die Heilige Schwester *Faustyna* vermitteln. Er leidet dort in der für uns gewählten Gefangenschaft eines unendlichen Kleinseins angesichts Seiner ebenso unendlichen Größe als „*Gefangener der Liebe*“ (Worte an Schwester *Josefa*) und wartet auf unsere Tröstungen durch Anwesenheit, Liebe und Anbetung, wie es uns die Botschaften an *Faustyna*, *Marguerite* und *Franziska* vermitteln.

---

## Das Geheimnis der LIEBE im Tabernakel und im ALLERHEILIGSTEN ALTARSSAKRAMENT

---

Zwei Seelen aus *Medugorje* offenbarte der HERR Sein großes Geheimnis der LIEBE im Tabernakel. Er ließ sie erkennen, daß in der Anbetung an Seinem Thron der BARMHERZIGEN LIEBE Er sich selbst auf unsichtbare Weise in der Heiligen Opfergabe, der Hostie, verschenkt und diese auf mystische Weise über den Mund in uns gelangt.

Kann es etwas Schöneres als diesen Ort der Erneuerung an Leib und Seele geben, denn es ist nach diesen Schauungen das Blut von JESUS, das dort fließt und damit der sagenumwobene GRAL, der Jungbrunnen ewiger Glückseligkeit.

## Geschuldeter Dank in Demut und Anbetung wie die drei Könige

Haben wir uns besonders zu Weihnachten um eine Liebe zu JESUS und zu Ihm als Kind bemüht, wie sie *Marguerite* bei ihrer ersten tiefen Berührung beim Anblick des JESUSKINDES in der Krippe verspürt hat und welche bei ihr einen ununterbrochenen Strom von Tränen auslöste? Gewiß, es war Gnade, welche diese tiefe Berührung anklingen ließ, aber wir können auch um diese Gnade bitten, beten und lange an der Krippe im Andenken verharren, anstatt uns von nichtigen Geschäftigkeiten aus der Betrachtung reißen zu lassen.

Haben wir GOTT einmal auf den Knien angesichts Seiner Allmacht gedankt, daß Er uns die Pforten zum Himmelreich durch Sein Kommen in tiefster Erniedrigung über Seine Kindheit bei der Geburt in großer Armut in einem Stall bis hin zum schmachvollsten und grausamsten Tod im Martyrium der Kreuzigung geöffnet hat?

Haben wir Ihn, der nach Seinen Worten an *Marguerite* sich hilflos einem grausamen Kreuzigungsmartyrium an einem mystischen Kreuz bis zum Ende der Menschheit ausgeliefert hat, angebetet und Ihm dafür gedankt? JESUS hat sich als Barmherzigkeit GOTTES der Gerechtigkeit GOTTES in einem unvorstellbar qualvollen Sühneopfer für unsere Sünden in unendlichen Leiden aus einer unendlichen Liebe für uns, Seine Kinder, hingegeben. Die drei Weisen aus dem Morgenland, welche auch als Könige bezeichnet werden, kamen über lange Reisestrapazen zum Kind, um niederzufallen und es anzubeten!

---

*„Nur in der Stille und im Gebet wende Ich Mich euch zu!“*

---

Haben wir **GOTT**, unserem **VATER**, auf Knien, anbetend in Betrachtung, in der Stille und im Schweigen unseres Herzens in innigem Zusammensein mit Ihm für **die unermessliche Gabe Seines Sohnes** und für **MARIA als das zweitgrößte Gnadengeschenk, Abbild der Zärtlichkeit GOTTES**, gedankt? Er gab uns eine **MUTTER** ohnegleichen als **Schutz vor dem Satan**, aber auch zur **Besänftigung Seines Zorns** über uns.



*„Liebe Kinder, heute bringe Ich euch auf besondere Weise den kleinen JESUS, damit Er euch mit Seinem Segen des Friedens und der Liebe segne. Liebe Kinder, vergeßt nicht, daß dies eine Gnade ist, welche viele Menschen nicht begreifen und annehmen.“*

(Worte der **MUTTER GOTTES** in Medugorje, Weihnachten 1990)

Stattdessen haben wir aus Weihnachten wie aber auch sonst unser Leben in weiten Bereichen zu einem **Hochfest der Selbstsucht und Völlerei** gemacht und eine **Entweihung der HEILIGEN NACHT, der sich in GOTT schenkenden Liebe**, die in großer Armut und unfaßbarer Erniedrigung zu uns kam, entstehen lassen!

Es soll hier nur eine Offenbarung über die **MUTTER GOTTES** aus einer großen Zahl von Mitteilungen des **HERRN** durch **Marguerite** wiedergegeben werden:

---

*„Unter den Reichtümern des Himmels und der Erde ist Meine **MUTTER** das schönste Geschenk, der wunderbarste Schatz.“*

---

*„Ihr könnt nicht die Ergriffenheit des Sohnes angesichts der Ihn anflehenden **MUTTER** verstehen. Ich kann es nicht ertragen, Meine **MUTTER** weinen zu sehen.“*

**Unter den Reichtümern des Himmels und der Erde ist Meine MUTTER das schönste Geschenk, der wunderbarste Schatz. (...) Meine MUTTER ist auch eure MUTTER. Sie gebar die ganze Menschheit in den schrecklichen Schmerzen einer einzigartigen Geburt.“**

---

***„Wenn sich jede Seele, jede Pfarrgemeinde, jedes Land ihrem Unbeflecktem Herzen weihen würde, wäre die Welt gerettet!“***

---

## **ZUFLUCHT ZUM JESUSKIND UND ZUR HEILIGEN FAMILIE ANGESICHTS DES WELTGERICHTS**

Nach fast 40jährigen vergeblichen Mühen und Kampf um Seine Kinder, die wir alle Sein von Ihm erschaffenes Eigentum sind, hat die Langmut GOTTES mit der hochmütigen Menschheit, allen voran die stolzen und ungläubigen Häupter der Kirche, ein Ende gefunden.

JESUS kündigt seit 1996 in Fortsetzung der Botschaften durch **Marguerite** die durch sie angedrohte Schreckens- und Leidenszeit für die ganze Menschheit, die durch den Apostel **Johannes** offenbarte Apokalypse, in vielen Einzelheiten an. Er wollte damit die Menschen ein allerletztes Mal warnen, zur Umkehr zu Ihm als VATER aufrufen, wobei die Priesterschaft an allererster Stelle stand. Sie tragen nach den Worten von JESUS an **Marguerite** die Hauptverantwortung für die Seelen und für die Glaubens- und Liebesverkündung. JESUS spricht durch **Marguerite** über die heutige Menschheit und meint damit genau so und vor allem die Priester:

---

***„Sodom und Gomorrha sind nichts im Vergleich mit dieser niederträchtigen Welt!“***

---

Durch die Botschaften an **Gisela** aus Deutschland soll sich die Menschheit aber auch auf diese Zeit der Reinigung vom Satan vorbereiten können.

Das sehr kurz vor uns stehende Straf- und Bußgericht ist nach den Worten von JESUS an **Gisela** eine Gnade von einzigartiger Größe. Nur durch Leiden und Märtyrer, die für andere Seelen ihr Leben hingeben, kann Er die vielen sonst verloren gehenden Seelen retten. Durch ihren von GOTT erhaltenen freien Willen finden sie aus ihrem in großer Sünde bestehenden Leben, gefesselt von vielen Bindungen an den Satan, nicht mehr zu Ihm zurück.

Erst in der Schreckens- und Leidenszeit werden sich die Menschen wieder bewußt werden, daß ihnen in ihrer Ausweglosigkeit nur noch GOTT helfen kann. Und in ihrer verzweifelten Rückkehr zum Ihm kann sich der HERR in Seiner unermesslichen Güte und Barmherzigkeit ihnen wieder zuwenden und versuchen, sie zu retten. GOTT sprach, daß Millionen von Seelen den ewigen Tod in der Hölle verdient haben!

---

***„So viele kämen in die Hölle.  
Nur durch das Strafgericht kann es geschehen, um noch viele zu retten!“***

---

***„Der Zorn GOTTES über die Menschen ist unsagbar groß! (...) Himmel und Erde werden erbeben. So viele kämen in die Hölle. Nur durch das Strafgericht kann es geschehen, um noch viele zu retten! (...) Die Menschen haben nicht Tränen genug, um die große Sintflut zu beweinen!“*** (MARIA zu **Gisela**, Weihnachten 2002)

---

***„Die Welt wird sich in Blut verwandeln!“  
„Eure große schwere Stunde, sie ist gekommen!  
Es gibt keinen Aufschub mehr!“***

---

***„Die Erde wird sich in Blut hüllen und alles Gewesene in den Schatten stellen!“***

---

# HERZENSVEREINIGUNG MIT JESUS IM KINDLICHEN KLEINSEIN

*„Hättet ihr alle Herzen von Kindern, um zu lieben!  
Wie gerne würde Ich euch mit Meinen Gaben erfüllen, euch die Geheimnisse  
Meiner Liebe entdecken lassen.“*

---

*„Du brauchst Meine Kindheit, um das zu erlangen,  
was dem Mann der Schmerzen schwerer fällt zu gewähren!“*

---

*„Komm zurück zu Mir, ganz klein! Du brauchst Meine Kindheit, um das zu erlangen,  
was dem Mann der Schmerzen schwerer fällt zu gewähren, weil Er alles in Seiner übergroßen  
Liebe zu den Menschen vereinen will. Eine Liebe, die Ihn bis zum Opfer des Kreuzes führt!  
Du hast Schmerzen, sage es Meinem kindlichen Herzen! Ich bin so zärtlich  
und verletzlich, zugänglich zu denen, die zu Mir Vertrauen haben. Ich  
bin das GOTTESkind. Mein Herz ist ganz offen, um deine Bitten zu empfangen und sie zu  
erhören, zu deinem größten Nutzen.  
Komm zu Mir, Ich bin dein Trost, deine Hoffnung! Was kann ein Kind einem Kinde  
verweigern, wenn es dafür betet, das zu erlangen, was es braucht, um in Frieden zu le-  
ben? Meine kleine Tochter, die Wahl eines Lebens hängt ab von seiner bedingungslosen  
Hingabe an Mich!“ (Worte von JESUS zu Marguerite)*

---

*„Liebe Mich in Meiner Heiligen Kindheit!“*

---

*„Ehre Meine Kindheit, die aus dir ein Kind Meines Allerheiligsten Herzens  
gemacht hat. Es ist das GOTTESKIND, der kleine König des Universums, der dir zur  
Hilfe kommt und dich tröstet. Die kleinen Kinder erkennen sich untereinander, und sie mögen  
sich, wie die Kleinen sich zu lieben wissen: zärtlich, zuversichtlich, aber auch ab und zu will-  
kürlich in ihren Wünschen.“ (JESUS zu Marguerite, Aug. 1977)*

---

*„Die Kleinen Seelen sind Meine Zuflucht, in der Ich Mich am meisten wohl fühle.  
In ihrer Nähe bin Ich auch der ganz Kleine, obwohl Ich König (...) durch Meine Allmacht bin.  
Ich bin der kleine JESUS aller Margueriten der Erde, aller kleiner Feldblu-  
men.“ (JESUS zu Marguerite, August 1977)*

## AUFRUF AN PRIESTER UND GLÄUBIGE ZUR ERNEUERUNG UND HEILIGKEIT

JESUS fordert an erster Stelle die Umkehr der Priester. So sagte Er durch **Gisela** aus Deutsch-  
land mit ungefähr folgendem Wortlaut:

---

*„Mein Volk ist bereit zur Umkehr. Der Klerus muß umkehren!“*

Die folgenden Aufrufe gelten daher vor allem den Priestern, die unsere  
Hirten und Vorbilder der Heiligkeit sein sollten.

Sie sind aber gleichfalls an alle Glaubende guten Willens gerichtet, die GOTT, der  
HERR, noch in dieser „**letzten Sekunde vor dem Strafgericht**“ ansprechen will.

Priester im Hause GOTTES, kehrt um zur Liebe und eurer Aufgabe, durch eu-  
re Heiligkeit, Seelen für GOTT zu retten! Kehrt um in dieser HEILIGEN NACHT und laßt euch  
die Warnung der MUTTER GOTTES bei ihren Erscheinungen in **La Salette**, Frankreich, vor  
etwa 150 Jahren eine Mahnung sein:

---

*„Es gibt niemanden mehr, der würdig wäre, das makellose  
Opferlamm dem Ewigen zum Heil der Welt aufzuopfern!“*

---

Laßt euch gewarnt sein vor den Irrlehren der Kirche und Priester, denn nur das Wort GOTTES ist und sagt die Wahrheit! So spricht euer HERR durch *Marguerite*:

**„Betet mit großer Liebe für eure Priester, die furchtbaren Versuchungen ausgesetzt sind! Meine kleinen Seelen, setzt eure Treue und Liebe den Mächten des Bösen entgegen, welche die Welt mit ihren Irrlehren überschwemmen! Augenblicklich sind es Blinde, die Blinde führen! (...) Sie beten an, was sie verbrennen sollten! Mit List töten sie GOTT in den Seelen!“**

---

**„Augenblicklich sind es Blinde, die Blinde führen! (...) Mit List töten sie GOTT in den Seelen!“**

---

**„Sie sind verantwortlich für den Untergang der Seelen, die Ich mit Meinem Blut erkaufte und ihnen anvertraut habe, um sie zu Mir zu führen!“**

**„Durch ihre Schuld verwirft Mich die Welt!“**

Denkt über folgende Worte zur Heiligkeit nach, welche uns der HERR durch *Marguerite* in Seiner unermesslichen Güte geschenkt hat:

**„Ich habe gesagt und wiederhole es: Meine Kleinen Seelen können die Welt retten! Bildet überall Inseln der Heiligkeit! Einige heilige Seelen in einer Pfarrei können eine Pfarrei retten. Mehrere Pfarreien, die heilige Seelen besitzen, können ein Land retten! Man muß die Liebe leben und ausstrahlen. Doch nichts wird ohne Opfer geschehen!“**

---

**„Einige heilige Seelen in einer Pfarrei können eine Pfarrei retten.(...) Doch nichts wird ohne Opfer geschehen!“**

---

Ihr Mütter, ihr Frauen und ihr Kinder, die ihr noch in eurem Herzen die Fähigkeit zum Mitleid und Opfer besitzt, schenkt euch der BARMHERZIGEN LIEBE als Opferseelen, denn groß wird euer Lohn dann auf der Erde, für eure Familie und im Himmel sein. Dies verheißen Worte des HERRN an *Marguerite*, durch die uns das Werk der Miterlösung geschenkt wurde. JESUS spricht durch sie:

---

**„Mein Kind, wer ihn (den Weg mit GOTT) beschreitet, ohne sich selbst aufzuopfern, kommt nicht weit!“**

---

**„Das Kreuz ist nie übermäßig. (...) Ich bin Liebe, und die Liebe steht über dem Kreuz. Fürchte dich also nicht. Komm vertrauensvoll zu Mir. Ich lehre dich, wie du dich der Liebe auslieferst, ohne zu viel Schmerz, denn Ich bin Erbarmen.“** (April 1992)

**Unsere Zuflucht ist immer das JESUSkind, das Kreuz mit den Wunden des HERRN, die MUTTER GOTTES in großem Mitleid und Erbarmen als MUTTER, der Tabernakel und das ALLERHEILIGSTE ALTARSSAKRAMENT und die tägliche HEILIGE KOMMUNION, das SAKRAMENT DER LIEBE.**

## **HEILIGT EUCH DURCH EINE GROSSE LIEBE UND VEREHRUNG DES HEILIGEN GEISTES!**

**„Wahrlich, Ich sage euch, wer den HEILIGEN GEIST anruft, wird Mich suchen und Mich finden!“**

Diese Worte wurden an die palästinensische Mysterikerin, *Mirjam von Abellin*, gesprochen, die von der Wesenheit und Erkenntnis des HEILIGEN GEISTES erfüllt war. Hier werden euch die Worte eurer MUTTER in *Medugorje* erneut vor Augen geführt:

**„Das Wichtigste im geistigen Leben ist die Bitte um die Gabe des HEILIGEN GEISTES! Wenn der HEILIGE GEIST kommt, zieht Frieden ein! Wenn dies geschieht, verändert sich alles um euch herum!“**

**„Vor der Heiligen Messe muß man zum HEILIGEN GEIST beten!“**

**„Bittet sehnsüchtig um die Ausgießung des HEILIGEN GEISTES!“**

**„Wendet eure Herzen dem Gebet zu und bittet sehnsüchtig um die Ausgießung des HEILIGEN GEISTES, denn in diesen Tagen, in denen Satan am Werk ist, will euch GOTT an sich ziehen!“**

**„Ihr Kleingläubigen, ihr seid wie Kinder, die ein Feuerwerk erzwingen wollen, aber das wahre Licht und das wahre Feuer nicht sehen! (...) Es ist der HEILIGE GEIST, der dies alles ins Werk setzt! (...) Er ist das Salz, Er ist das Wasser, Er ist das Licht, Er ist die Kraft, von der die FRAU überstrahlt wird! Er ist ausgegangen vom VATER und vom SOHN. Er hat die FRAU ALLER VÖLKER durchstrahlt mit Seiner Kraft. Dadurch kann und darf Sie die Gnade an euch austeilen.“ (MARIA bei ihren Erscheinungen in Amsterdam im Mai 1957 bei Ida Peerdemann)**

**„Ich kann dies nicht oft genug zu dieser Welt sagen!  
Geht zum HEILIGEN GEIST in dieser Zeit!“**

## **HEILIGT EUCH DURCH EINE GROSSE LIEBE ZU MARIA UND HINGABE AN DIE HEILIGSTEN HERZEN**

**„Meine MUTTER muß den Satan besiegen!“**

**„Ihr müßt noch wachsen in der Wärme des Herzens einer MUTTER. Es ist für euer Überleben wichtig, denn das Ungeheuer wacht und will euch verschlingen! In diesem Schutz seid ihr sicher! Fürchtet nichts, aber seid fügsam, lauft nicht nach links oder rechts! Laßt eure Mama euch erziehen! Sie macht aus euch Kinder des Lichts. Sie liebt euch so sehr, Meine ganz Kleinen. Sie macht aus euch Verteidiger der gequälten Liebe.“ (JESUS zu Marguerite, Oktober 1993)**

**„Das Ungeheuer wacht und will euch verschlingen!  
In diesem Schutz seid ihr sicher!“**

**„Wißt, wer MARIA liebt, liebt auch Mich! (...) Nichts kann Mir angenehmer sein, als daß eure Herzen Ihr mütterliches Herz verehren, das Meiner menschlichen Natur das Leben geschenkt hat.“ (JESUS zu Marguerite, Oktober 1967)**

**„Wißt, wer MARIA liebt, liebt auch Mich!“**

**„Kommt zu Mir, damit Ich euch führen kann! Vertraut Mir wie ein kleines Kind! Ich bin eure MUTTER! Es sind keine leeren Worte! Ich bin eure MUTTER, mehr noch! Ich will es verdeutlichen, eure Mama, eure himmlische Mama! Kommt zu Mir!“ (MARIA in Marpingen, Deutschland, Sept. 1999)**

---

*„Ich bin eure MUTTER (...) eure Mama, eure himmlische Mama!  
Kommt zu Mir!“*

---

## **HEILIGT EUCH DURCH DIE WÜRDIGE FEIER DES HEILIGEN MESSOPFERS!**

Priester und Gläubige im Hause GOTTES, kehrt zur Liebe für die Heilige Messe zurück und begegnet dem von fast allen Menschen und Priestern unverstandenen Meßopfer angesichts der unvorstellbaren Heiligkeit mit größter Ehrfurcht!

Denkt daran, was offenbar eure Vorfahren und Väter des Glaubens erkannt hatten: **GOTT selbst gibt sich bis zum Ende der Menschheit in jeder Heiligen Messe auf der ganzen Welt als Sühneopfer und Opferlamm erneut hin, um durch Seine unendlichen Leiden die Gnaden zu „erdienen“ und zu erleiden, die Er uns bei demütigem und ehrfurchtsvollen Empfang schenken möchte.**

---

### **Jede Heilige Messe ist das Sühneopfer und Kreuzigungsmartyrium des GOTTESSOHNES!**

---

JESUS geht in jeder Heiligen Messe den schweren Weg des Kreuzesleidens, angefangen von **Pilatus** bis zu Seinem Kreuzigungsmartyrium! **Diese Schauungen erlebte Ordensbruder Kostka von den Steyler Missionaren 40 Jahre lang jeden Tag in den Heiligen Messen.** Sie sind aufgeschrieben in dem beim **WKS-Sekretariat (Tel.: 0049/7352-3986)** erhältlichen Buch (bisher nur in deutscher Sprache) mit dem Titel:

#### **DAS HEILIGE MESSOPFER IN SCHAUNGEN ERLEBT**

Theresia-Verlag, Schweiz, ISBN 3-908542-60-X

Fallt nieder, ihr Priester und Gläubigen bei diesem Opfergang zur Anbetung, den GOTT in Seiner unendlichen Liebe und Barmherzigkeit für jeden von uns geht! Folgt dem, was uns MARIA in *Medugorje* sagte:

**Vorbereitung von mindestens einer Stunde vor dem Opfer und Verbleiben bei dem Geliebten** – wenn Er überhaupt von euch geliebt wird – in der Kirche, um zu lieben und im anbetenden Schweigen geliebt zu werden. Schenkt eurem JESUS die höchste Form der Liebe dafür, eure ständige Anbetung, niedergefallen auf den Knien.

JESUS CHRISTUS spricht:

*“Der Mensch ist nur „groß“, wenn er vor seinem König auf die Knie sinkt, zerknirscht von Reue über seine Sünden!“* (JESUS an *Marguerite*)

*„Meine Kinder, euer GOTT opfert sich in Seiner unermesslichen Barmherzigkeit für euch auf!“*

Ihr Priester und Gläubigen Im Hause GOTTES, wie könnt ihr glauben und sagen, ihr liebt euren GOTT, wenn ihr fast alle nach dem unendlich heiligen Meß- und Leidensopfer GOTTES die Stätte der LIEBE und des Leidens fluchtartig verläßt und euch in nichtige, sinnlose Redereien oder Geschäftigkeiten stürzt?!

Die HEILIGE Messe muß nach den Worten GOTTES der tägliche Mittelpunkt unseres Lebens sein. **Dieses Gastmahl eines sich selbst ganz aufopfernden und verschenkenden Königs darf niemand so schnell verlassen! Um der Geschäftigkeit und sinnlosen Redereien nachzugehen, verläßt ihr ohne Liebe im Herzen den königlichen Gastgeber, der im Tempel der Liebe auf eure Liebe und Anbetung wartet!**

Nur in der stillen Zeit der Liebe und Anbetung nach der Heiligen Messe werdet ihr Ruhe und Frieden finden, teilte uns Bruder **Kostka** nach seinen 40jährigen Schauungen mit.

Denkt immer daran, daß JESUS über das SAKRAMENT DER LIEBE (HEILIGE KOMMUNION) zu *Marguerite* ungefähr folgenden Wortlaut sagte, wobei der Priester mit den durch den HEILIGEN GEIST gereinigten Händen natürlich ausgenommen ist:

**„Niemand darf Meinen Leib berühren, außer Thomas, der Apostel!“**

## **HEILIGT EUCH DURCH DIE HEILIGEN UND HEILIGENDEN WORTE GOTTES UND SEINER MUTTER!**

Priester im Hause GOTTES und Gläubige, kehrt um zur Liebe in den Glaubenswahrheiten, die GOTT, euer HERR, verkündet hat. Nur Seine Worte sind heilig und heiligend, nicht die euren, lehrt die Bibel! JESUS CHRISTUS spricht:

**„Ich bin der Weg, die Wahrheit (im Wort) und das Leben!“**  
Evangelium nach **Johannes** 14,6)

**„Der GEIST ist es, der lebendig macht, alles Menschliche ist unnütz!  
Mein Wort ist GEIST und Leben!“**  
(Evangelium nach **Johannes** 6,63)

**„Wer seine eigenen Gedanken vorträgt, dem geht es nur um seine eigene Ehre!“**  
(Evangelium nach **Johannes** 7,17-18)

---

**„Nur das Wort GOTTES rettet!“**

---

Diese und folgende Worte sprach der HERR durch eine Seele in *Medugorje*, welche den Worten von JESUS an *Marguerite* gleichkommen und nur noch verdeutlichen:

**„Einzig und allein Meine heiligen Worte  
müssen in das Herz der Menschen gelangen!“**

**„Mit Vehemenz zerstört der Mensch die heiligen Worte GOTTES!“**

**„Wer will sich anmaßen, über GOTT zu reden!“**

**„Nur diejenigen werden gerettet, die Sein reines Wort verkünden!“**

**„Das Wort GOTTES ist die Quelle!“**

**„Jedes menschliche Wort ist überflüssig!“**

Die MUTTER GOTTES sagte euch Priestern und allen Gläubigen über den Heiligen *Franziskus*, der nach Überlieferungen in Ehrfurcht, Demut und Liebe vor seinem HERRN dessen Worte achtete und nur die reinen Worte GOTTES verkündete:

---

**„GOTT hat den Heiligen Franziskus zu Seinem Auserwählten bestimmt.  
Es wäre gut, sein Leben nachzuahmen!“**

---

Macht euch bewußt, daß die Worte GOTTES und Seiner Allerheiligsten MUTTER Liebesrufe und Liebesworte zu eurer Rettung sind! Sie sind das tägliche geistige Brot für euer ganzes Sein, von dem JESUS durch *Marguerite* als MANNA oder göttlichem Nektar spricht, das die Kleinen Seelen fleißig sammeln und sie auf geheimnisvolle Weise durchdringt.

---

**Wort GOTTES:  
himmlisches MANNA und göttlicher Nektar**

---

**HEILIGT EUCH DURCH EINE HEILIGE EHRFURCHT!**

Priester im Hause GOTTES und Gläubige, kehrt um zu einer kindlichen Liebe in einer unumgänglichen Ehrfurcht vor GOTT! Habt ihr die Worte eures HERRN und Meisters vergessen:

---

*„Vor dem HERRN, deinem GOTT, sollst du dich niederwerfen,  
Ihn anbeten und Ihm allein nur dienen!“*

---

JESUS spricht und warnt durch *Marguerite*:

*„Weil du dich weigerst, Mich mit der ganzen Ehrfurcht, die du Mir schuldest,  
zu lieben, bin Ich machtlos, dir zu helfen!“*

Im Bewußtsein eines ungeheuren Mangels an Liebe, Demut und Ehrfurcht vor der Macht der LIEBE, die in jedem Heiligtum GOTTES, dem Tabernakel als Thron der göttlichen Liebe, auch oder sogar besonders an diesem außergewöhnlich heiligen Ort in *Medugorje* dem Dreifaltigen GOTT und der MUTTER GOTTES entgegengebracht werden muß, erhielt eine Seele in *Medugorje* folgende Worte des HERRN:

*„Es gibt keine Demut mehr!“*  
*„Ich werde dieses (ihre Gebete während abendlichen Anbetung) jenen verweigern,  
die Mir in Meiner Kirche ohne Ehrfurcht begegnen!“*

Zur Bestärkung und Notwendigkeit unseres Zeugnisses vor GOTT und anderen Menschen sprach der HERR kurz vor Weihnachten an eine Seele in *Medugorje* mit folgendem Wortlaut:

---

*„Ihr Menschen im Hause GOTTES, betrachtet es als eure Hauptaufgabe,  
gegenüber eurem GOTT eine heilige Ehrfurcht zu bezeugen!“*

---

Die HEILIGE KOMMUNION, das SAKRAMENT DER LIEBE (so nennt JESUS durch *Marguerite* Seinen Leib und Sein Blut), wird wie beim Empfang von Brötchen fast immer ohne Liebe und Ehrfurcht den stehenden Anwesenden übergeben. Man hat offenbar keine Erkenntnis, Wen bzw. Was man den Gläubigen überreicht.

Priester und Gläubige im Hause GOTTES, kehrt um zur kindlichen Liebe in heiliger Ehrfurcht vor dem Leib und dem Blut des HERRN! Das Fallbeil schwebt über euren Köpfen! (Worte des HERRN an *Marguerite*) JESUS macht durch *Marguerite* deutlich, daß der Priester eine ungeheuer große Verantwortung für Seinen mystischen Leib trägt. Es gibt in *Medugorje* hin und wieder Gastpriester, denen bewußt ist, welches teure Gut sie den Menschen überreichen und dies mit viel Ruhe, Ehrfurcht, Liebe und Hinwendung tun.

Jeder gutwillige Priester könnte zumindest im Einklang mit der furchtbaren Irrlehre der Kirche, welche der Heilige Vater, Papst *Johannes Paul II* offenbar immer ablehnte, die Gläubigen um einen ehrfürchtigen Empfang auf den Knien und auf die Zunge bitten und auf den Willen GOTTES dazu hinweisen.

Die MUTTER GOTTES hat in *Medugorje* nach einer persönlich erhaltenen Mitteilung zum Empfang des SAKRAMENTS DER LIEBE auf die Tradition der Kirche hingewiesen. Diese aber ist hinreichend bekannt! Und von der Seherin *Vicka Ivancovic* wird berichtet, daß sie einmal ihr Unverständnis über die Haltung der Priester ausgedrückt haben soll. Für sie gäbe es keine ande-

re Möglichkeit als den ehrfurchtsvollen Empfang des Leibes unseres HERRN auf den Knien und über den Mund. Euer GOTT und Lehrer spricht durch *Marguerite*:

**“Wenn Ich auch VATER bin, so bin Ich auch GOTT! Und als solcher verlange Ich, geachtet zu werden in Meinem SAKRAMENT DER LIEBE, das verhöhnt und verspottet wird! (...) Die GOTT-losigkeit hat ihren Höhepunkt erreicht!”**  
**„Diese Praxis der Handkommunion beleidigt Mich schwer! Sie muß aufgehoben werden! (...) Wer ist gehorsam?! Der nach Meinem Willen handelt!“**  
(JESUS zu *Marguerite*, März 1970)

---

**„Wer ist gehorsam?! Der nach Meinem Willen handelt!“**

---

**“Mit der Handkommunion habt ihr Mich entehrt! Diese Ehrfurchtslosigkeit hat Mein Herz zum Bluten gebracht! (...) Es waren Teufel im Schafspelz, die in Meiner Kirche alles verändert haben!”** (JESUS zu *Gisela*)

**“Ich bin genau so wahr in der EUCHARISTIE, wie Ich es war im brennenden Dornbusch! Ich habe Moses befohlen, seine Schuhe abzulegen, bevor er näher kam! Von Furcht und Ehrfurcht ergriffen hat er die Schuhe abgelegt. Ich bin die Liebe in der EUCHARISTIE, aber Ich bin GOTT! Immer! Und die Menschen nähern sich Mir ohne Achtung und ohne Ehrfurcht!”** (JESUS zu *Marguerite*, März 1977)

---

**„Ich bin die Liebe in der EUCHARISTIE,  
aber Ich bin GOTT! Immer!“**

---

**“Priester im Hause Meines Sohnes, Ich habe euch gebeten,  
euch auf die Knie zu werfen!**

**Stellt die Kniebänke am Altar wieder her, damit die Menschen knien können! Viele werden auf den Knien rutschen und verzweifelt zu fliehen versuchen, aber niemand wird den Flammen entrinnen! Stellt die Kirche Meines Sohnes wieder her, solange Zeit dazu ist! Bringt die Kniebänke wieder zurück! Das Volk muß Buße tun! Warum müßt ihr wie unmündige Kinder sein und lieber bestraft werden, als eurem GOTT gehorsam zu sein!”** (MARIA an eine Seele im Stand der Gnade)

**„Der Tag der Tränen ist da, der Tag, der euch aus dem Schlaf erwecken wird! Es ist der Tag der Rache für eure vielen Sünden, für eure Ehrfurchtslosigkeit, vor allem gegen Mein SAKRAMENT DER LIEBE!“** (JESUS an *Gisela*, März 2003)

## **HEILIGT EUCH DURCH DAS „WUNDER DER BARMHERZIGKEIT!“**

Priester und Gläubige im Hauser GOTTES, kehrt um zur Liebe im SAKRAMENT DER LIEBE UND BARMHERZIGKEIT, der Heiligen Beichte. JESUS CHRISTUS spricht durch *Marguerite*:

**„Mein Kind, empfangе häufiger das Buß-Sakrament! Kannst du dich dem unendlich Reinen nähern, ohne selbst von deinen Fehlern gereinigt zu sein?“**

**„Beichte ohne Unterlaß! (...)“**

---

**„Ich liebe es, Meine Kinder in Festtagskleidern zu sehen!“**

---

**„Sage den Seelen, daß sie Trost suchen sollen im Tribunal der Barmherzigkeit\*! Auch wenn die Seele wie eine verwesende Leiche wäre, (...) das Wunder der Barmherzigkeit belebt sie wieder völlig. Ihr Armseligen, die ihr das Wunder der Barmherzigkeit GOTTES für euch nicht in Anspruch nehmt, ihr werdet vergeblich rufen, weil es dann zu spät sein wird!“ (JESUS zu Faustyna)**

**\*SAKRAMENT DER BARMHERZIGKEIT (Heilige Beichte)** in der Begegnung mit einem unermeßlich barmherzigen GOTT als Richter. Tribunal ist eine Art Gerichtshof.

---

**„Ihr Armseligen, (...) ihr werdet vergeblich rufen, weil es dann zu spät sein wird!“**

---

Wer von euch hat die großen Sünden gegen die beiden Hauptgebote GOTTES durch *Moses* und von JESUS im Evangelium je mit Reue vor GOTT gebracht? GOTT verlangt als erstes Gebot völlige, ungeteilte und vollkommene Liebe!

Und als zweites Gebot durch JESUS eine ebenso große Nächstenliebe, vor allem zu den Geringsten Seiner Brüder, den Hungernden, Frierenden, Gefangenen, Ausgestoßenen usw. . Dies ist die von der Kirche verfälschte Wahrheit, denn ihre Gebote sind in den beiden Geboten nicht die Haupt-Gebote GOTTES!

---

**Ihr müßt die schwere Sünde gegen den Leib und das Blut von JESUS zur Vergebung bringen!**

---

Wer von euch hat jemals den überall anzutreffenden unwürdigen und ehrfurchtslosen Empfang des Leibes und Blutes von JESUS bereut und im SAKRAMENT DER BARMHERZIGKEIT zur Vergebung gebracht? Bereut alle eure Sünden, die ihr den HERRN wie ein Stück lebloses Brot empfangt und alle möglichen Verrenkungen macht, nur um nicht vor eurem König und Herrscher über alles Sein auf die Knie zu gehen!

Der Verfasser dieser Schrift wurde nach jahrelangem unwürdigen Empfang in Erkenntnis dieser Wahrheit vom HERRN länger darüber unterwiesen und aufgefordert, „**unverzüglich**“ diese große Sünde im SAKRAMENT DER BARMHERZIGKEIT zur Vergebung zu bringen. **Es gibt kluge Priester, die dies verstehen.**

## **HEILIGT EUCH DURCH KLEINHEIT, KINDLICHKEIT UND DEMUT!**

Priester im Hause GOTTES und Gläubige kehrt um zur kindlichen Liebe durch Erniedrigung und Einfachheit, die euch der Heilige **Franziskus** vorgelebt hat. JESUS CHRISTUS, euer Lehrer und Meister, **verbot euch in Seiner Rede an die Schriftgelehrten eure Selbsterhöhung und gebot euch die Erniedrigung und Demütigung!** (vergl. Evangelium von **Matthäus, 23, 8-12**) Habt ihr denn alle Seine Lehren vergessen? Er gebot die Kleinheit und Kindlichkeit vor Ihm, dem Allmächtigen, und wiederholte in Seinen an uns alle gerichteten Botschaften durch **Marguerite** noch einmal Seine Forderung:

---

**„Wenn ihr nicht den kleinen Kindern ähnlich werdet, könnt ihr nicht in das Himmelreich eingehen!“**

---

Habt ihr vergessen, daß nur für kleine und demütige Seelen das Herz für die Worte GOTTES offen ist? JESUS CHRISTUS spricht durch **Marguerite**:

**„Meine liebe Tochter, Ich sende dich zu den Armen, den Kleinen, den Demütigen, die empfänglicher sind für die Güte als die Großen.“** (Oktober 1991)

**„Die Botschaft ist nicht für die Großen bestimmt, die groß bleiben wollen, sondern nur für Meine kleinen Schäflein. Ihre Lehren werden nur diejenigen rühren, die ein Herz haben, das lieben kann.“** (Dezember 1966)

## HEILIGT EUCH DURCH ANBETUNG UND WAHRES IMMERWÄHRENDES GEBET!

Priester und Gläubige im Hause GOTTES, kehrt um zur Liebe, zum wichtigsten Gebot der Liebe: Beten und Anbetung. Hat euch die MUTTER GOTTES bei allen ihren Erscheinungen nicht immer wieder und in *Medugorje* fast zahllose Male zum Beten aufgefordert? An erster Stelle soll es in unserem Leben stehen!

Ihr Priester denkt vielleicht, das gilt nicht für euch. Doch es ist eure Hauptaufgabe, euch zu heiligen und uns die Heiligkeit vorzuleben! Ihr seid überall, nur nicht in der Kirche zum Gebet und zur Anbetung versammelt!

Kehrt um zur Liebe durch ständige Anbetung des HERRN im Tabernakel, dem Thron GOTTES auf der Erde, und zur ständigen Aussetzung des ALLERHEILIGSTEN ALTARSSAKRAMENTES! Eure himmlische MUTTER hat euch und allen im Jahr 1983 in *Medugorje* gesagt:

*„Betet ohne Unterlaß (das heißt ständig oder auch immer) das ALLERHEILIGSTE SAKRAMENT an! Ich bin immer anwesend, wenn die Gläubigen das ALLERHEILIGSTE SAKRAMENT anbeten. Dabei werden besondere Gnaden erteilt.“*

---

*„Betet ohne Unterlaß das ALLERHEILIGSTE SAKRAMENT an!“*

---

Kehrt um, zur Liebe im Gebet, anstatt nur Lippenbekenntnisse vorzubringen! Ihr kennt offenbar fast alle nicht die Lehren der MUTTER GOTTES zum Beten aus *Medugorje*! JESUS CHRISTUS, euer Lehrer und GOTT, spricht durch *Marguerite*:

---

*„Nicht eure Lippen will Ich, sondern euer Herz! Worte retten nicht!“*

---

Ihr Priester und Gläubigen habt die heiligen Worte eurer MUTTER fast alle vergessen oder haltet sie für euch nicht für notwendig zu kennen. Wie oft hat sie in *Medugorje* zum „Beten mit dem Herzen“ aufgerufen! Sie sprach davon „langsam und betrachtend“ zu beten oder von einem „liebenden Gespräch mit GOTT“. Und was macht ihr, die ihr euch stolz als Vorbeter hervortun wollt? Ihr seid eher Vorbilder im Ungehorsam! Bruder *Ljubo* von *Medugorje* machte in der Anbetung von Oktober 2004 euch allen das Wichtigste deutlich, wenn er ungefähr folgende Worte sprach:

*„Hört auf die MUTTER, wenn Sie spricht: „Tut das, was Mein SOHN euch sagt!“*

Und ebenso sprach Bruder *Ljubo* im Namen von JESUS:

*„Tut das, was Meine MUTTER euch sagt!“*

Wer von euch handelt wirklich danach?

---

### Das Rosenkranz-Gebet benötigt keine Vorbeter!

---

Ihr Priester und auch Gläubige im Hause GOTTES, kehrt um zur brüderlichen Liebe! Denkt zum Beten des Rosenkranzes an die Worte eures HERRN im Evangelium nach *Matthäus 23, 8*. Darin fordert Er besonders euch Schriftgelehrte zur Brüderlichkeit und Erniedrigung auf! Also betet mit uns zusammen brüderlich den Rosenkranz, anstatt euch hervorheben zu wollen! Das Beten des Rosenkranzes benötigt keine Vorbeter! Ihr drängt die wahrhaft Betenden in eine Statistenrolle mit leeren Gebets-

formeln ab. Sucht die brüderliche Einheit im Gebet oder laßt die Gemeinsamkeit des Betens in der äußeren Stille geschehen! Durch eure Selbstsucht zerstört ihr Priester so viel, was GOTT in den Herzen geschehen lassen will!

---

**Die Gebete des Rosenkranzes bleiben Gnaden-los,  
wenn sie nicht nach dem Willen GOTTES gebetet werden!**

---

Wer von euch lebt nach den Worten der MUTTER GOTTES in *Medugorje* allein nur die mindesten Erwartungen an die Liebe im Gebet:

**„Betet und fastet! Ich wünsche, daß ihr fortwährend euer Gebetsleben vertieft! Sprecht jeden Morgen das Weihegebet an das Unbefleckte Herz MARIAS. Sprecht es in der Familie. Betet jeden Morgen den „Engel des HERRN“, fünf „Unser Vater“, „Gegrüßet seist Du, MARIA,“ und „Ehre sei dem Vater“ zu Ehren des Heiligsten Leidens von JESUS (Seine fünf Wunden!) und ein sechstes für den Heiligen Vater, den Papst. Betet danach das Glaubensbekenntnis\* und das Gebet zum HEILIGEN GEIST. Und wenn es möglich ist, wäre es gut, einen Rosenkranz zu beten.“** (MARIA in *Medugorje*, Jan. 1984)

\*Während der Erscheinung von *Teresa von Avila* bei *Marguerite* sagte diese, sie sei bereit „tausend Tode zu sterben, wenn nur ein Bestandteil des Credo (altes Glaubensbekenntnis) geändert würde!“

Durch *Marguerite* betonte JESUS ohne jede Einschränkung:

---

**„Gebete sind wertlos, wenn sie nicht vor allem Liebe sind!“**

---

Bitte denkt beim Rosenkranz daran, daß ihr durch diese Gebete mit 5 Teilen euch dem **Geheimnis und der Verehrung** der Heiligen 5 Wunden von JESUS nähert. **Die Leiden des HERRN bis zum Ende der Menschheit durch diese Wunden und das daraus in Strömen fließende kostbare Blut des Lammes sind es, welche uns Vergebung, Heil, Erlösung und die Gnaden „verdienen“ bzw. erwirken.**

Priester im Hause GOTTES und Gläubige, seid Vorbilder für die Liebe im Gebet, in der Anbetung vor dem Thron GOTTES auf dieser Erde, wo Er uns **„nicht als Waisen zurück ließ“**. Seid Vorbilder in der **Zärtlichkeit gegenüber eurem GOTT** durch liebevolle Gesten, welche die Heiligsten Herzen anrühren! Nehmt **zärtliche Zuflucht zu den Heiligen Wunden des HERRN**, aus denen letztlich alle Gnaden strömen und deren unerschöpfliche Gnadenquelle uns JESUS zu *Marie-Marthe Chambon* und *Faustyna* offenbarte!

Ihr Priester und Gläubigen im Hause GOTTES, kehrt um zum kindlichen, demütigen und ehrfürchtigen Gebet vor der Allmacht der LIEBE!

**Lest nach, wie euer GOTT in JESUS und der mächtige Schutzengel von *Fatima* beteten!** Sie warfen sich auf den Boden nieder und richteten ihr Angesicht zur Erde bzw, berührten damit die Erde!

**Steht ihr über dem SOHN GOTTES oder dem mächtigen Schutzengel, daß ihr keine Demut und Ehrfurcht nötig habt?** Lest in den Berichten über *Fatima* nach, wie diese drei kleinen Kinder ihre Ehrfurcht und Liebe bezeugten!

---

**„Im (wahren) Gebet erleuchte Ich jedes Herz!“**

---

**HEILIGT EUCH DURCH EINE VOLLKOMMENE UND  
VÖLLIGE GOTTES-, MARIEN- UND NÄCHSTENLIEBE!**

Priester im Hause GOTTES und Gläubige, kehrt um zur wahren Liebe gegenüber eurem GOTT, **liebt Ihn mit ganzem Herzen und mit ganzer Seele, mit Leib und Seele, anstatt leere und lieblose Rituale von Kniebeugen oder Verehrungen vorzunehmen!** Wenn ihr wüßtet, wie arm an Liebe ihr seid! Schaut auf die einfachen mütterlichen Seelen, wie sie

in wahrer Liebe JESUS und Seine MUTTER lieben! Denkt alle an die Heiligen Gebote GOTTES, welche die Kirche in einem unglaublichen Ungehorsam verfälscht hat:

„Der HERR ist unser GOTT, der einzige HERR! Darum sollst du den HERRN, deinen GOTT, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele, mit allen deinen Gedanken und mit allen Kräften!  
Als zweites kommt hinzu: Du sollst deinen Mitmenschen lieben wie dich selbst! Kein anderes Gebot ist größer als diese beiden!“

Und die **Nächstenliebe** nimmt in **Seinem neuen Gebot**, wiedergegeben im Evangelium nach **Jo-hannes**, einen ganz großen Raum ein:

„Ich gebe euch eine neues Gebot, das Gebot der Liebe!  
Ihr sollt einander lieben, wie Ich euch geliebt habe!“

Aber wer hat verstanden, was damit gemeint war? JESUS liebte uns in einer Opfer- und Leidenliebe ohnegleichen bis zum Martyrium der Kreuzigung.

Vor allem ihr Priester geht mit demütigem Haupt und laßt euch nicht ehren und loben, denn dies hat euch und uns der HERR im Evangelium verboten! Wir sollen ohne Selbstsucht und Eigenliebe sein, „makellose Lämmer“, um heilig zu werden! GOTT lehrt euch noch einmal die Liebe, vor allem mit zahllosen Worten der LIEBE durch **Marguerite** in der „BOTSCHAFT DER BARMHERZIGEN LIEBE AN DIE KLEINEN SEELEN“. Priester im Hause GOTTES, prägt und hämmert den euch anvertrauten Seelen die wahren Gebote zur Liebe ein, wie es Moses tat. Lest nach in 5. Buch Mose 6, 5-9!  
Eure Zehn Gebote sind in den ersten beiden Geboten in einem unglaublichen Ungehorsam von der Kirche verfälscht worden. Aus den Geboten zur Liebe und der Liebe habt ihr Gebote gemacht, welches das Wort Liebe überhaupt nicht kennen!

---

*„Macht euch alle arm aus Liebe zu Gott!“*

---

„Meine Tochter, (...) Ich verlange von dir Taten der Barmherzigkeit, die aus deiner Liebe zu Mir hervorgehen sollen! Barmherzigkeit sollst du immer und überall deinem Mitmenschen erweisen! Du kannst dich weder davor drücken, noch dich herausreden oder entschuldigen!  
Ich gebe dir drei Möglichkeiten, den Mitmenschen Barmherzigkeit zu erweisen: Erstens die Tat, zweitens das Wort. Drittens das Gebet (...) So preist und verehrt die Seele Meine Barmherzigkeit!“ (JESUS zu Faustyna)

---

*„Wenn die Seele nicht Barmherzigkeit ausübt,  
wird sie am Tage des Gerichts nicht Meine Barmherzigkeit erfahren!“*

---

„Ich benötige ein mit viel Liebe erfülltes Opfer, denn nur dieses hat Bestand vor Mir! Groß ist die an Mir begangene Schuld der Welt! Reine Seelen können sie mit Opfern abtragen, indem sie auch im Geiste Barmherzigkeit ausüben. (...) Einen größeren Wert hat die Barmherzigkeit des Geistes (...) Sie ist allen Seelen zugänglich. Wenn die Seele nicht in irgendeiner Weise Barmherzigkeit ausübt, wird sie am Tage des Gerichts nicht Meine Barmherzigkeit erfahren! Wenn doch die Seelen ewige Schätze sammeln wollten! Sie würden Meinem Urteil mit Barmherzigkeit zuvorkommen und nicht gerichtet werden!“ (JESUS zu Faustyna, 1937)

---

*„Wollt ihr mit leeren Händen vor Mir erscheinen?“*

---

**„Versucht ein einziges Mal, gut zu sein! Ihr könnt dann nicht mehr anders, so viel Freude werdet ihr in der Ausübung der Liebe zu GOTT empfinden!“**  
( JESUS zu *Marguerite*, April 1967)

---

**„Seid wachsam, denn der Satan bleibt auch nicht untätig!“**

---

**„Die größte Sündenquelle ist die Trägheit zum Guten! Ihr braucht aber keine Angst zu haben. Ich werde euch bei dieser schweren Arbeit beistehen. Seid wachsam, denn der Satan bleibt auch nicht untätig! Nur euer pausenloses Bemühen kann diese schwarze Scheibe, die Trägheit zum Guten, allmählich abnutzen!“** (JESUS zu *Elisabeth Kindelmann*, Ungarn)

---

**„Die größte Sündenquelle ist die Trägheit zum Guten!“**

---

Das Barmherzigkeits-Gebot ist uns von GOTT bereits durch *Moses* verkündet worden:

**„Es wird in eurem Land immer Arme geben.  
Deshalb befehle Ich euch, unterstützt eure armen notleidenden Brüder!“**  
(5 Mose 15,11)

## **HEILIGT EUCH DURCH DIE 5 STEINE GEGEN SATAN**

Priester im Hause GOTTES und Gläubige, heiligt euch durch viel Liebe in dieser Heiligen Nacht, wo JESUS erneut zu allen kommen will, indem ihr auch die 5 Steine gegen den Goliath des Satans in euch beherzigt, welche die MUTTER GOTTES allen bei einer ihrer Erscheinungen in *Medugorje* nahe gelegt hat:

---

**„Ich gebe euch die Waffe gegen euren Goliath!“**

---

**„Liebe Kinder, Ich lade euch zu einer persönlichen Bekehrung ein. Diese Zeit gehört euch! Ohne euch kann GOTT Seine Vorhaben nicht verwirklichen. Liebe Kinder, ihr werdet durch das Gebet täglich wachsen und GOTT näher kommen. Ich gebe euch die Waffe gegen euren Goliath** (Selbstsucht und den Satan). **Dies sind eure fünf Steine\* gegen ihn:**

**Beten\*\* des Rosenkranzes mit dem Herzen, („langsam und betrachtend“)**  
**die EUCHARISTIE, Empfang des SAKRAMENTS DER LIEBE - HEILIGE KOMMUNION – „so oft wie möglich“)**

**die Bibel**, **MARIA** wies in fast allen Botschaften immer auf **das tägliche Lesen im Evangelium**, das Wort GOTTES durch Ihren SOHN hin.

**das Fasten** als Opfergabe, denn ohne Gebet und Opfer kann GOTT unser Herz nicht mit Liebe erfüllen und uns retten,

**die monatliche Beichte**, JESUS nennt es durch **Faustyna** „SAKRAMENT DER BARMHERZIGKEIT“ oder „Wunder der Barmherzigkeit“. Man sollte immer die Worte und Bezeichnungen verwenden, welche GOTT uns sagt.

\* **David** tötete den bösen Riesen **Goliath** mit einem in seiner Schleuder befindlichen Stein.

\*\* Zum Beten sagte uns JESUS durch **Marguerite** folgenden so bedeutsamen Satz:

---

**„Gebete sind wertlos,  
wenn sie nicht vor allem Liebe sind!“**

---

Wer denkt noch an das Verlangen der MUTTER GOTTES in *Medugorje*, den Rosenkranz als **Abwehr gegen die Einflüsse und Bemächtigungsversuche des Satans** ständig in den Händen zu halten, wie es nur ganz wenige kleine, demütige und gehorsame Seelen tun?

Wer betrachtet **am Freitag die Leiden des HERRN** durch das Beten des Kreuzweges, wie es unsere MUTTER ebenfalls in einer ihrer Botschaften von *Medugorje* wünscht?

# HEILIGT EUCH DURCH LIEBEVOLLE VEREHRUNG DES GEKREUZIGTEN GOTTESOHNES!

---

**Das Opfer GOTTES bis zum Ende der Menschheit ist die Erlösung  
und nicht der Holzbalken**

---

Priester und Gläubige im Hause GOTTES, kehrt um zur Liebe zum Kreuz mit dem gekreuzigten Gottessohn, der gekreuzigten LIEBE, in euren Kirchen als Mittelpunkt neben dem Zelt, der Wohnstätte und Thron GOTTES auf der Erde, dem Tabernakel, wie es jahrhundertlang üblich war! Die MUTTER GOTTES sprach in **Amsterdam** und **Medugorje** folgende Worte:

---

*„Laß alle wieder zum Kreuz zurückkehren,  
nur dann kann Frieden und Ruhe sein!“*

---

**Bete vor dem Kreuz:**

**HERR JESUS CHRISTUS, Sohn des VATERS, sende jetzt Deinen GEIST über die Erde. Laß den HEILIGEN GEIST wohnen in den Herzen aller Völker, damit sie vor Verfall, Unheil und Krieg bewahrt bleiben. Möge die Frau aller Völker, die einst MARIA war, unsere Fürsprecherin sein.“**

---

*“Geht zu eurem Kruzifix und betet, was Ich euch  
vorgesprochen habe, und der SOHN wird es erhören.“*

---

*„Bringe die Menschen zum Kreuz zurück!“  
„Ihr Christen, nehmt jeder für sich das Kreuz in die Hand!  
Mit dem Kreuz werdet ihr das Königreich besitzen!  
Mit dem Kreuz werdet ihr euren Feind (Satan) schlagen.  
Das Kreuz muß wieder in die Welt gebracht werden!“  
(MARIA zu Ida Peerdeman, Amsterdam, Februar 1951)*

---

*„Betet vor dem Kreuz! Vom Kreuz kommen viele Gnaden!“*

---

Diese Worte sprach die MUTTER GOTTES vor vielen Jahren in **Medugorje**. Doch vergessen wir nicht, das es das Kreuz mit dem Opfer GOTTES, des SOHNES GOTTES, ist, und nicht ein leerer Balken wie in **Medugorje** neben der Kirche.

Das Opfer GOTTES bis zum Ende der Menschheit (von JESUS durch **Marguerite** verkündete Wahrheit) ist die Erlösung und nicht der Holzbalken! So sprach der HERR zu dem spanischen Ordensbruder **Estanilao**, einer Sühneseele, zu Beginn der Jahre von 1920:

---

*„Ich wünsche, daß ihr Mich zu betrachten lernt,  
als Ich lebendig am Kreuz hing!“*

---

*„Ich wünsche, daß ihr Mich zu betrachten lernt, als Ich lebendig am Kreuz hing.  
Nicht ohne Grund habe Ich diese Art der Marter gewählt. Ich wollte Mich selbst  
verschenken, lebendig, jeden Tropfen Meines Blutes hergeben.“*

---

Kehrt um zum Kreuz in eurem Leben, denn nur über das Kreuz finden wir den Weg zur Heiligkeit und ewigen Glückseligkeit ermahnt uns JESUS durch **Marguerite** immer wieder. Das Kreuz ist eine große Gnade, die wir liebend umfassen sollen, lehrt uns der HERR. Es ist die Vereinigung mit Ihm in Seinem Kreuzesleiden bis zum Ende der Menschheit.

---

*„Du leidest? Komm zu Mir ans Kreuz!“*

---

*Doch leidest du zu sehr, dann komm zu Mir in Meiner Heiligen Kindheit! Ich bin immer da, um deine Seufzer anzunehmen und dich zu trösten!“ (JESUS zu Marguerite, 3/1992)*

---

## HEILIGT EUCH, DAMIT EUCH DIE HÖLLE UND DAS REINIGUNGS-FEUER ERSPART BLEIBT!

Priester und Gläubige im Hause GOTTES, denkt ihr noch daran, daß es eine Hölle und einen fürchterlichen Reinigungsort, das Fegefeuer, gibt? Die MUTTER GOTTES sprach zu uns in *Medugorje*:

*„Die meisten Menschen kommen ins Fegefeuer! Viele kommen in die Hölle. Eine kleine Anzahl gelangt sofort in den Himmel.“* (Januar 1983)

---

*„Die meisten Menschen kommen ins Fegefeuer!  
Viele kommen in die Hölle.“*

---

JESUS gab uns eine eingehende **Unterweisung über das Fegefeuer** zu Ende der Jahre von 1960 durch **Carmela Carabelli** aus **Mailand**. Schaut im **Internet** diese Zusammenstellung unter <http://digilander.libero.it/ma33n>) an, um zu wissen, was auf fast alle Menschen zukommt. Und zu **Elisabeth Kindelmann**, die Verkünderin der **LIEBESFLAMME** aus Ungarn, sprach die **MUTTER GOTTES**:

*„O, Meine Qual, Ich muß zusehen, wie viele Meiner Kinder in die Hölle stürzen!  
Hilf, hilf, Mein Kind!“*

---

### Ohne Heiligkeit gelangt niemand in den Himmel!

---

Zu Beginn der Jahre von 1970 sagte JESUS durch **Carmela**, daß **fast niemandem die Reinigung im Feuer erspart bleibt, weil sie nicht heilig wurden und nicht heilig werden wollten**. Wie oft hat euch die **MUTTER GOTTES** in ihrem Mitleid an die Heiligwerdung in *Medugorje* ermahnt? Dies war der Hauptgrund ihres Kommens sagte sie uns in ihren Botschaften. **Kein einziger Raucher oder Abhängiger jedweder Art wird sofort in den Himmel gelangen!** So erging es dem Ehemann von **Gisela**, der für die Zeit des Strafgerichtes auserwählte Prophetin aus Deutschland. Er mußte diese Sucht im Fegefeuer ableiden. **JESUS CHRISTUS** spricht durch **Carmela** über das Fegefeuer:

*„Ich versichere dir, daß die größten Leiden dieser Welt nichts sind im Vergleich zu den Strafen des Fegefeuers!“*

---

Den Priestern ließ JESUS durch **Marguerite** zahlreiche Warnungen zukommen, wie z.B.:

*„Der Irrtum wird sie zur Verdammnis führen, weil sie Mir untreu geworden sind und Meine Lehren vergessen haben!“*

---

*„In Wahrheit, es ist ein schrecklicher Augenblick, wenn sie vor Mir erscheinen! Sie werden über sich selbst und über jene, die ihrer Obhut anvertraut waren, Rechenschaft ablegen müssen!“* (Januar 1966)

---

*„Sie werden von höllischen Mächten beherrscht, und das Entsetzliche ist, daß sie es nicht wissen, weil sie von den Torheiten verblendet sind!“*

---

## HEILIGT EUCH IM SCHWEIGEN UND IN DER STILLE!

Ihr Priester und Gläubigen im Hause GOTTES, kehrt um aus eurem lärmgefüllten Leben zur heiligen Stille und zum Schweigen! Durch die Heilige **Faustyna** lehrt uns der **HERR**, daß Er nur in der Stille zu uns spricht und Er nur in schweigenden Seelen wirken kann! So sprach der **HERR** auch zu einer Seele:

*„Ich kann nur in schweigenden Seelen wirken!“*

---

Wendet euch ab von eurem mit Gedanken angefüllten Kopf und findet zum göttlichen Herzen in der **Stille**, damit im **Schweigen** GOTT sich euch mitteilen und euch lieben kann! Erkennt wieder den unschätzbaren Wert der Stille und des Schweigens, ein **Gebot von JESUS im Evangelium**, das die ganze Christenheit jeden Tag bricht, aus folgenden Worten:

*„Habt ihr jemals die heiligen Freuden der göttlichen Liebe gekostet? Habt ihr jemals eurem GOTT in der Stille eures Herzens gelauscht und Ihn gehört?“*

(JESUS zu *Marguerite*)

Durch *Faustyna* erfahren wir folgende, ebenso eindrucksvolle Worte:

*„Wenn du darüber nachdenkst, was Ich dir in der Tiefe deines Herzens sage, trägst du mehr Nutzen davon, als durch das Lesen vieler Bücher!“*

---

*Wollten doch die Seelen auf Meine Stimme hören, wenn Ich in der Tiefe ihres Herzens spreche! Sie würden in kurzer Zeit zum Gipfel der Heiligkeit gelangen!“*

---

Und zu einer Seele sagte der HERR:

*„Stille ist eine von Gott geschenkte Zeit!“*

Wegen der überall anzutreffenden **Sucht des Redens** seid noch einmal an das **Gebot von JESUS** im Evangelium von **Matthäus**, 12, 36 erinnert

*„Ich sage euch, für jedes unnütze Wort, welches die Menschen reden, werden sie am Tage des Gerichts Rechenschaft ablegen müssen!“*

## **HEILIGT EUCH DURCH DAS TÄGLICHE BETRACHTEN DES EVANGELIUMS UND DER BOTSCHAFTEN**

Priester und Gläubige im Hause GOTTES, denkt ihr noch an die Warnungen, Mahnungen und Androhungen, welche bei Interessenlosigkeit und Verweigerung an den von GOTT und der MUTTER GOTTES für die Jetztzeit gegebenen Botschaften euch gesagt wurden?

MARIA sprach so oft von dem Leben aller ihrer Botschaften und forderte uns auf, diese jeden Tag zu betrachten, ebenso wie die Worte Ihres SOHNES im Evangelium. Wer von euch handelt danach? Praktisch niemand kennt diese Botschaften, denn sonst wurde man danach versuchen zu leben! Daher sprach die MUTTER GOTTES im Dezember 2004 in *Medugorje* folgende Worte an eine Seele:

---

*„Ich werde euch helfen, wenn ihr bereit seid, auf Mich zu hören!  
Denkt daran, Ich bin eure MUTTER!“*

---

Wäret ihr Priester doch so klug und würdet immer wieder nur die Hauptbotschaften des HERRN und Seiner MUTTER in ihrem unverändertem Wortlaut den Menschen verkünden, anstatt der unzähligen eigenen, nicht nutzenden Worte! Ihr habt die Lehren im *Johannes*-Evangelium vergessen oder aus Selbstsucht verdrängt!

Ihr geht sogar soweit, die heiligen Worte durch eure Worte in den Predigten zu zerstören, weil ihr keine Ehrfurcht vor GOTT in euch tragt, so daß ihr auch vor Seinen heiligen Worten ohne Ehrfurcht seid! Daher klagt der HERR durch *Marguerite* und erhebt Anklage:

---

*„Sie behandeln Mich wie einen Untergebenen!“*

---

Priester und Gläubige im Hause GOTTES, kehrt um zur Liebe zum Wort GOTTES und Seiner Allerheiligsten MUTTER und denkt an den Satz im Evangelium:

---

**„Der Mensch lebt nicht allein nur vom Brot, sondern von jedem Wort,  
das aus dem Mund GOTTES kommt!“**

---

Weil kaum jemand von euch Priestern die Warnungen ernst nimmt, und mangels an Liebe und Interesse auch die Botschaften der MUTTER GOTTES kaum kennt, sollen euch, von denen bereits zahlreiche in **Medugorje** waren, noch einmal diejenigen zur **Strafe GOTTES** in Erinnerung gebracht werden:

**„Wenn dieses Volk sich nicht bald bekehrt, wird es das Unglück kennen lernen!“**  
(**MARIA** 1981 mit der Botschaft für **Jugoslawien** oder **Bosnien**)

**„Ich habe immer gesagt, die Strafe wird unerwartet kommen, wenn die Welt sich nicht bekehrt! Ruft die Menschen zur Umkehr auf! Alles hängt von eurer Umkehr ab!“**  
(undatiert aus den ersten Erscheinungsjahren)

**„Angesichts der Gerechtigkeit (Strafe als Folge des Ungehorsams) und eurer Sünden bin Ich oft weinend von euch zurückgekehrt! Ich konnte kein Wort mehr sagen!“**  
(April 1984)

**„Ich habe gebetet, die Strafe ist abgemildert worden. Das inständige Gebet und das Fasten mildern die Strafen GOTTES, aber es ist nicht möglich, die Strafen zu verhindern! Geh durch die Straßen der Stadt und zähle diejenigen, welche GOTT verherrlichen und die, welche GOTT beleidigen. GOTT kann dies nicht länger ertragen!“**  
(November 1982 an **Mirjana**, als diese bei Mitteilung des 8. Geheimnisses durch das kommende Unglück in großen Schrecken versetzt wurde)

## **HEILIGT EUCH DURCH EUER ERBARMEN MIT DER GEKREUZIGTEN LIEBE IN SEINER TODESSTUNDE!**

Priester und Gläubige Im Hause GOTTES, wo seid ihr in der Todesstunde des HERRN, der Stunde der Erlösung und Barmherzigkeit für die ganze Welt! **Besonders in dieser Stunde wartet JESUS nach aller Erkenntnis sehnsüchtig auf jeden von euch als Seinen Trost** durch unser Kommen und unsere Liebe in Seinen unendlichen Leiden an einem mystischen Kreuz und in einer unvorstellbar, ja unendlichen Erniedrigung angesichts Seiner unendlichen Größe im **SAKRAMENT DER LIEBE** im Tabernakel und im **ALLERHEILIGSTEN ALTARS-SAKRAMENT!** JESUS klagt an uns alle:

**„Meine Lieben, Ich hungere nach euch!“**

**„Meine Kinder, Ich dürste nach euch!“**

**„Ich bin so verlassen!“**

---

**„Habt Erbarmen mit Mir, und Ich werde Erbarmen mit euch haben!“** (JESUS zu **Marguerite**)

---

Von dem Staat der **Philippinen** wird berichtet, daß dort im ganzen Land die Todesstunde des HERRN durch tägliche Signale um 15.00 bekannt gemacht wird und die Menschen überall, wo sie sind, sich zum Gebet oder Andenken versammeln. Daran solltet ihr euch auch ein Beispiel nehmen!

In **Medugorje** finden sich in der Todesstunde regelmäßig nur sehr wenige Ausländer zum Gedenken und Danken am Thron GOTTES ein, meist Gläubige aus Irland! Erkennt auch daran eure große Armut an Liebe und Barmherzigkeit!

## **HEILIGT EUCH DURCH EINE IMMERWÄHRENDE DANKBARKEIT FÜR ALLES, LEID UND FREUDE!**

Ihr Priester und Gläubige im Hause GOTTES, zeigt eurem himmlischen VATER und eurer himmlischen MUTTER Immerwährende Dankbarkeit für alles!

**Wie jeder menschliche Vater und jede Mutter erfreuen sich GOTT und Seine MUTTER MARIA, unsere MUTTER, über jeden kleinen Dank und jede kleine Aufmerksamkeit von uns.** So zeigen es sehr kleine Kinder, wenn sie um alles freundlich bitten und für alles freudig danken. Die Liebe ist doch so einfach für die kleinkindlichen Seelen, die wir alle werden müssen, um gerettet zu werden, zeigen uns die vielen offenbarten Sätze des HERRN an *Marguerite*. Häufig hat euch MARIA in *Medugorje* zur Dankbarkeit aufgerufen.

Die Mitteilungen von JESUS an Schwester *Faustyna* zeigen uns, wie JESUS sich um die ständige Gabe von Gnadenschätzen gezwungen sieht, wenn wir für alles unseren Dank bezeugen, vor allem aber für erhaltene Gnaden, wenn sie nicht für sich behalten, sondern weiter verschenkt werden.

Ihr Priester und Gläubigen im Hause GOTTES von Medugorje, kehrt um zur Dankbarkeit gegenüber eurem GOTT und eurer MUTTER für die unsagbar große Gnade, welche euch und der ganzen Welt an diesem Ort zuteil wurde! Dieser Ort ist nach *Chevremont* in Belgien, der Quelle der BARMHERZIGEN LIEBE, ohne Zweifel der bedeutendste Gnadenort.

**Zu euch und uns kam die Allerheiligste Jungfrau aus der Liebe GOTTES, um euch und viele ihrer Kinder in der ganzen Welt zu retten!** Doch man sieht überall nur **Undankbarkeit oder Unwissen** bei den meisten von euch.

Wo bleibt ihr alle, Priester und Gläubige von und in Medugorje, zur Anbetung und Danksagung des HERRN im Heiligen Altarssakrament? Wenn ihr Priester Dankbarkeit kennen würdet, dann wäre hier in *Medugorje* eine immerwährende Anbetung des ALLERHEILIGSTEN ALTARSSAKRAMENTES zu finden, wie sie liebende und dankbare Menschen an vielen Orten in der Welt eingerichtet haben! Ihr Priester lest nach, was eure MUTTER 1983 hier in *Medugorje* dazu gesagt hat!

Ihr müßt sehr arm an GOTTESerkenntnis, Liebe und Dankbarkeit sein und euren GOTT aus euren Herzen verbannt haben. Ihr habt GOTT in Wirklichkeit genau so verlassen, wie alle Seine Anhänger vor 2000 Jahren, als der HERR sich für uns kreuzigen ließ!

**Warum folgt ihr nicht dem großen Heiligen und Priester, dem Pfarrer von Ars, *Vianney*, nach, der wie *Faustyna* alle Zeit außerhalb von Verpflichtungen am Herzen seines GOTTES verbrachte!**

---

**Ihr Priester, folgt dem Heiligen *Franziskus*  
und dem heiligen Pfarrer von Ars, *Vianney*, nach!**

---

## **DER WEG DER HEILIGKEIT GEGEN EUER LEBEN IN UNHEILIGKEIT**

Aus Platzgründen ließ sich nicht alles Niedergeschriebene mit den Worten GOTTES und Seiner ALLERHEILIGSTEN MUTTER belegen. Dies ist aber auf vielfache Weise durch Zusammenstellungen mit deren Worten zu verschiedenen Glaubensschwerpunkten in der Internetseite [www.barmherzige-liebe.de](http://www.barmherzige-liebe.de) geschehen und wird dort weitergeführt. Sie liegt bisher **nur in deutscher Sprache** vor, und ist der **Wille und das Werk GOTTES**.

**Die für solche Dienste christlicher Nächstenliebe entstandenen kleinen Schriften werden fast überall in der Welt von den meisten Priestern verfolgt und bekämpft, weil ihr fast immer nur an eurem eigenen Denken und an menschlichen Lehren festhaltet.** Deshalb spricht GOTT, der HERR als Erklärung für die Aufgaben Seiner Boten – fast immer kleine demütige Seelen::

**„Weil die Kirche nur ihren eigenen Gesetzen gehorcht!“**

**„Die Offenbarungen (in der Jetztzeit) sind von besonderer Wichtigkeit, weil die Kirche den Weg des Abgrunds geht!“**

Ihr Priester seid auch durch folgende Worte ermahnt und gewarnt, die JESUS euch durch *Marguerite* übermittelt:

**„Der Priester kann die Welt retten, aber wenn es ihm an Heiligkeit fehlt,  
kann er die Seelen auch ins Verderben stürzen!“**

**Ich wünsche und verlange von Meinen Priestern Sühneandachten zur Wiedergutmachung der Sünden, die Mein göttliches Herz unaufhörlich schwer beleidigen!“**

---

**„Wenn es ihm (dem Priester) an Heiligkeit fehlt,  
kann er die Seelen auch ins Verderben stürzen!“**

---

Besonders für *Medugorje* und die von den Botschaften der MUTTER GOTTES berührte Umgebung, aber auch denjenigen in der ganzen Welt mit ihren Botschaften bekannt gewordenen Menschen, gelten folgende Worte an eine Seele in *Medugorje*:

**„Ich komme jeden Tag an Seelen vorbei, die aufgegeben haben (vor allem Fasten, Opfer und Gebet). Deshalb Mein Kind, bleibe eng mit Mir verbunden!“**

Priester im Hause GOTTES, weil bei fast allen von euch die Herzen verschlossen sind, verschließt ihr offenbar uns, die GOTT suchen und anbeten wollen, aus nichtigen Beweggründen die Türen der Kirchen!

Wie arm muß euer Glaube, eure Liebe und eure Erkenntnis GOTTES sein!

---

### **Auch diese Schrift war ein Opfer für euch**

---

Diese Zusammenstellung war und ist ein kleines Opfer für euch, deren Inhalt nur GOTT allein kennt. Der Inhalt entstand im Laufe von 2 Tagen. **Es ist ein Opfer gegen eure Selbst- und Habsucht, von der nahezu die ganze Menschheit befallen ist. Man will alles von GOTT haben, nur geben will man Ihm und zur Rettung Seiner zahllosen Kinder nichts.**

Es ist wie viele andere Schriften ein Opfer gegen die Unbarmherzigkeit der Menschen gegenüber ihrem unendlich für und durch uns leidenden GOTT, auch in den Geringsten Seiner Brüder. Ein Opfer gegen eure Genußsucht beim Essen, Trinken und pausenloses Reden, gegen eure Lieblosigkeit und gegen die vom Satan geschürte Unterhaltungssucht durch das „Standbild Satans“ (Worte von JESUS an *Gisela*), dem Fernsehen, und in den vielen Werken des Satans, den Medien, in Form von Zeitungen und Zeitschriften, durch die ihr sinnlos Zeiten für die Liebe dem Satan opfert. Vergebens warnte JESUS durch *Marguerite* bereits 1966 vor den Medien, vor allem dem Fernsehen, und sprach:

**„Durch die Medien dringt das Werk des Todes (Satan)  
in die Familien!“**

Diese Schrift dient der Suche nach fruchtbaren Oasen inmitten einer gefährlichen Wüste des Todes, die nur Seelen im Stand der Gnade erkennen, da alles so normal erscheint. Es ist die Suche nach fruchtbaren Äckern, in denen die Saat GOTTES aufgehen und Wurzeln bilden kann, um prächtige Blumen zur Ehre und Freude unseres Schöpfers hervorzubringen.

## **HEILIGT EUCH DURCH STILLE UND GEBET ANSTELLE DES RADIOSENDERS „MEDUGORJE“!**

Es wird vielleicht wie das Aufscheuchen eines Wespennestes sein, wenn für die Anhänger des Radiosenders „Medugorje“ und möglicherweise anderen ähnlichen darauf hingewiesen werden muß, daß dieser nur ein Werk Satans sein kann. Mit ständiger Berieselung durch diesen Sender mit weltlicher Musik, ständigen fast immer sinnlosen und für die Seele nutzlosen Redereien über GOTT und die Welt wähnt ihr euch bei GOTT in Sicherheit und glaubt, etwas für GOTT und eure Seele zu tun! Ihr irrt euch gewaltig, denn JESUS CHRISTUS spricht:

**„Ich wende Mich nur in der Stille und im Gebet zu!“**

**„ICH bin der Weg, die Wahrheit und das Leben!“**

**„Wollten doch die Seelen auf Meine Stimme hören, wenn Ich in der Tiefe ihres Herzens spreche! Sie würden in kurzer Zeit zum Gipfel der Heiligkeit gelangen!“**

**Nicht ein Radiosender, der euch pausenlos glauben machen will, euer Herz sei bei GOTT! So trügerisch ist der Satan, und eure Priester fallen darauf herein, weil sie fast alle nicht im Stand der Gnade sind und die „Blume des Bösen“ (Worte von JESUS an *Marguerite*) nicht erkennen!**

Euch allen werden erst die Augen geöffnet werden, wenn ihr klein und demütig den „göttlichen Katechismus“, geschrieben von der LIEBE für die Liebe, in der „BOTSCHAFT DER BARMHERZIGEN LIEBE AN DIE KLEINEN SEELEN“ durch *Marguerite* aus *Chevremont*, gelesen habt!

Ihr Priester und Gläubigen im Hause GOTTES, denkt an die folgenden heiligen Worte des HERRN im Alten Bund und betrachtet dabei euren Radiosender:

**„Ihr sollt heilig sein, denn Ich der HERR,  
euer GOTT, bin heilig!“**

In *Medugorje* wurde einer Seele auch die Warnung des HERRN vor den vielen kirchlichen Medien zuteil. Sie sind Menschenwerk und nicht das Werk GOTTES, wenn man Menschenworte über GOTT und Glauben verbreitet! **Denkt daran, nur das Wort GOTTES und Seiner MUTTER ist Weg, Wahrheit und Leben!**

---

**Nur das Wort GOTTES und Seiner MUTTER ist  
Weg, Wahrheit und Leben!**

---

## **HEILIGT EUCH DURCH DIE AUFNAHME DER HEILIGEN FAMILIE AUCH ÜBER DAS BILDNIS DER TITELSEITE!**

Dieses wunderschöne Bildnis entstand durch **göttliches Einwirken beim Fotografieren eines Priesters während der Wandlung** in Italien. Zu diesem Bild sprach JESUS an eine in der Nähe von *Rom* lebende begnadete Person, bei der es sich vermutlich um *Carmela Carabelli*, eine Verkünderin der „BARMHERZIGEN LIEBE“ aus *Mailand* handelte, folgende Worte:

**„Es ist nicht wichtig, woher es kommt. Niemand soll sich die Ehre nehmen! Mit diesem Bild will Ich der Welt Hilfe bringen. (...) Es ist die Familie von Nazareth. Es ist sehr wertvoll, so daß es in die Familien zu bringen ist. Es bringt Meinen Segen.**

**Mit ihm kommen Glauben, Gebet und Meine Gegenwart. Ich selber komme damit ins Haus!“**

---

**„Mit ihm (dem Bildnis) kommen Glaube, Gebet und  
Meine Gegenwart. Ich selber komme damit ins Haus!“**

---

**Anmerkung:** Der Name „JESUS“ hat in der aramäischen Sprache die Bedeutung „GOTT rettet“ oder „GOTT hilft“. Der Sühneseele *Marguerite* aus *Chevremont* nannte uns der HERR Seinen schönsten Namen: „DIE LIEBE“.

---

### **Bezug des Bildnisses**

**Mediatrix-Verlag: Tel.: 0049/8071-12015 oder 0041/2242-383860, Kosten ab 5 Stück in 10x15 cm (Postkartengröße) je 0,4 Euro oder in 15x21 cm je 1,1 Euro (ab 3 Stück).**

## HEILIGT EUCH DURCH DIE VEREHRUNG UND ANRUFUNGEN DER HEILIGEN!

Ihr Priester und Gläubige im Hause GOTTES, verehrt die Heiligen als unsere mächtigen Fürsprecher am Thron GOTTES. Auf diese Jahrhunderte lang übliche Verehrung wies uns der HERR durch *Marguerite* hin und stellte dabei vor allem den Heiligen *Joseph* mit folgenden Worten in den Vordergrund:

*„Begriffe es wohl, im Himmel hat du keinen größeren Beschützer als ihn. (...) Hier im Reich der Seligen behält er seine Macht über Mein Herz und das liebende Herz jener, die er schon hier unten verehrte: Macht der Fürbitte, Macht des Eingreifens in dein Leben, in das Leben aller, die Mich lieben. Ich nannte ihn Fürst der himmlischen Tugenden, Beschützer der Völker, Vermittler der bedrohten Familien, Lehrer Meines Wollens in den Seelen guten Willens. Was könnte Ich dem verweigern, der Mein Kommen in diese Welt annahm, um Mir wirksamen Schutz zu gewähren, als Meine Mutter und Ich, ein kleines Kind, den Henkern ausgeliefert waren, die uns zu töten versuchten.“* (März 1977)

---

*„Ehre diesen großen Heiligen, der größte durch seine innige Vertrautheit mit Mir und MARIA, seine keuschen Gemahlin!“*

---



*„Ich nannte ihn Fürst der himmlischen Tugenden, Beschützer der Völker, Vermittler der bedrohten Familien, Lehrer Meines Wollens in den Seelen guten Willens.“*

## HEILIGT EUCH DURCH LIEBE, GEBET UND OPFER FÜR EURE PRIESTER!

Durch *Marguerite* machte uns JESUS in der „BOTSCHAFT DER BARMHERZIGEN LIEBE AN DIE KLEINEN SEELEN“ die Wichtigkeit unserer Mitwirkung bei der Heiligung der Priester deutlich. Er sprach:

*„Helft Meinen Priestersöhnen, heilig zu werden, indem ihr sie liebt und für sie eure kleinen Opfer anbietet!  
Durch diese Opfer heiligt ihr euch und sie.“*

Da man fast überall eine Art Hörigkeit gegenüber Priestern feststellen muß, soll hier daran erinnert sein, daß allein nur GOTT die Wahrheit ist und nur das Wort GOTTES für unser Leben gilt. JESUS CHRISTUS spricht noch einmal durch **Marguerite** ganz klar und deutlich **die Aufgabe des Priesters** aus:

**„Sein Schöpfer hat ihm das Heil der Seelen anvertraut.  
Er muß ihnen deshalb das Wort GOTTES verkünden!“**

Seine Worte sind nicht die Worte GOTTES! Nur im SAKRAMENT DER BARMHERZIGKEIT spricht manchmal der HERR unmittelbar zu uns, sagte JESUS der Schwester **Faustyna**. Nehmt das heilige Wort GOTTES aus dem Alten Bund sehr ernst:

**„Verflucht sei der Mensch, der auf Menschen sein Vertrauen setzt!“**

## **HEILIGT UND RETTET EUCH DURCH MITWIRKUNG UND MITERLÖSUNG!**

Es gibt ein weiteres Liebesgebot GOTTES, ein Gebot der Liebe und Barmherzigkeit in einem ganz hohen Maß, gegen das fast alle Menschen verstoßen, denn JESUS fordert uns alle zur Miterlösung und Mitwirkung in Seinem zu erbauenden Reich der LIEBE auf, wenn Er im Evangelium spricht:

**„Wer Mir nicht beim Sammeln (von zu rettenden Seelen) hilft, der zerstreut!“**

In dieser nicht ganz verständlichen Übersetzung steht aber folgender Inhalt, welchen JESUS durch **Elisabeth Kindelmann** aus Ungarn in dem Werk der LIEBESFLAMME in ähnlicher, aber für jeden verständlicher Weise ausdrückt:

---

**„Wer nicht mit Mir sammelt, der geht verloren!“**

---

Und mit den Liebesworten einer MUTTER sprach MARIA in **Medugorje**:

**„Vergeßt nicht, daß euer Leben nicht euch gehört, sondern ein Geschenk ist,  
mit dem ihr andere erfreuen und zum ewigen Leben führen sollt!“**

Laßt euch mit den Worten eurer MUTTER in **Medugorje** einladen, dem weltlichen Leben ganz den Rücken zu kehren und euch in den Dienst der Liebe, des Göttlichen, zu stellen:

**„GOTT wird euch helfen, daß die irdischen Angelegenheiten zu einem guten  
Ende gelangen, wenn man sich bemüht, für die Seinen zu arbeiten!“**

---

**„Verdient“ euch den Namen „Christ“!**

---

Niemand darf sich auf den Namen „CHRISTUS“ wirklich berufen, d.h. sich „Christ“ nennen, wenn er nicht bereit ist, dem Vorbild seines HERRN und Lehrers zu folgen! Er muß Ihn mit Leib und Seele lieben, Seine heiligen Lehren kennen, leben und Seinem heiligen Leben nachfolgen!

JESUS CHRISTUS spricht zum Abschluß als Mahnung und Erinnerung durch **Marguerite**:

**„Nur was von GOTT kommt, rettet!“**

*Meine Worte müssen in das Herz der Menschen gelangen!“*

*„Sieh Meine von Nägeln durchbohrten Hände, in einer Gebärde glühenden Flehens für alle zum Vater erhoben!*

*Sieh Meine Augen, liebevoll auf dich im besonderen und auf die ganze Menschheit gerichtet!*

*Sieh meinen gemarterten Leib, der durch die zahllosen Wunden, die Mir meine Liebe zu allen eingebracht hat, verblutet!“*



**JESUS voller Schmerz und Trauer über die Tötung ungeborener Kinder. Er hält einen blutüberströmten Kindeskörper in Seinen Händen.**

**Dieses Foto entstand durch göttliches Wirken am Erscheinungsberg von Medugorje.**